

Gemeinde

Neue Nutzung

Die Tagesbetreuung immomânt ist Ende März mit sechs Gästen ins Gasthaus Klösterli eingezogen.

Schule

Neuer Spielplatz

Ende März ist der neue Spielplatz im Bündtmättli offiziell eröffnet worden. Die Freude der Schulkinder ist riesig.

Parteien/Vereine/Firmen

Neues Stück

Die Theatergruppe Malters führt heuer das Stück «Der Revisor» von Nikolai Gogol auf. Eine bitterböse Komödie.

Platten- und Abdichtungsarbeiten



6102 Malters Tel. 041 497 41 40
www.bachmann-platten.ch



Seit mittlerweile 25 Jahren Ihr zuverlässiger Ansprechpartner für alle Plattenmaterialien sowie Abdichtungsarbeiten in der Region Zentralschweiz.

Besuchen Sie unsere Website oder unseren Showroom an der Hellbühlstrasse 30 in 6102 Malters. (Termin auf Voranmeldung)

Wir freuen uns auf Sie.

www.bachmann-platten.ch
sekretariat@bachmann-platten.ch

Termine am Mi, Do, Fr möglich.
 Auch Online-Terminvereinbarung!



PODOLOGIE BIERI

Hellbühlstrasse 7, 6102 Malters
 Tel. 041 497 30 00, info@podologie-bieri.ch
www.podologie-bieri.ch

Nadja Meyer
 Podologin HF (i. Ausb.)



Esther Jacquemoud
 Dipl. Podologin HF



LIEBE GRÜSSE AUCH AN IHRE FÜSSE

es arbeitet...



It Works

Praxis für Therapie & Wellness

Craniosacraltherapie • Medizinische Massagen FA

Krankenkassen (Zusatzversicherung) und Unfallversicherungen anerkannt

Craniosacral-Therapie für Babys und Erwachsene, Spezialisierte Babytherapeutin

Liebetsegg 2 • 6102 Malters • 041 497 12 07
www.itworks-schumacher.ch

Malters, Schwarzenberg, Werthenstein, Wolhusen & Umgebung - Wir sind im ganzen Kanton Luzern für Sie da.







Luzern

www.egli-bestattungen.ch

Hallwilerweg 5, 6003 Luzern
24h-Telefon 041 211 24 44
office@egli-bestattungen.ch

Martin Mendel
 Geschäftsleiter
aus Schachen

Gemeinde

- 4 Das immomänt ist umgezogen
- 5 Mit sechs Malternern im Parlament
- 5 Amtliche Mitteilungen
- 7 Tag der offenen Baustelle
- 8 Über Sonderkredit abstimmen
- 9 Das Problem wächst und wächst
- 11 Ernährung im Alter

Schulen

- 13 Dieses Projekt stärkt Jugendliche
- 15 Draussen in der Natur
- 17 Der neue Spielplatz
- 19 Grosses Instrumentenfest

Parteien/Vereine/Firmen

- 21 Bibliothek wird zum Lagerplatz
- 29 Neue Köpfe im Vorstand
- 32 Veranstaltungen

Titelbild: **Bürgermeister Anton Antonowitsch fürchtet, seinen makellosen Ruf zu verlieren, sollte ihm der Revisor auf die Schliche kommen.**

Bild: Theatergesellschaft Maltern



Editorial

Liebe Malternserinnen und Malternser

Aktuell steckt die Schweiz in einer Bankenkrise und wir werden von Finanzexperten und Politikern informiert oder in den Medien wird tagtäglich darüber berichtet. In Maltern ist die neu ernannte «Mega-Bank» vor mehr als zwei Jahren weggezogen. Trotzdem hat Maltern immer noch vieles zu bieten punkto Banken.

Zum Beispiel besitzt Maltern die wohl längste Bank im ganzen Kanton. Sie steht beim Schwellensee und wurde vor rund zehn Jahren durch den Motterirat platziert. Zwischenzeitlich hat die beliebte Sitzgelegenheit bereits eine Erneuerung erfahren.

Oder haben Sie gewusst, dass seit vielen Jahren auf dem Gemeindegebiet fast 57 Bänklein stehen, rot leuchtend mit der Marke «VVM»? Eine allseits geschätzte Bereicherung in unserem schönen Naherholungsgebiet. Von jeder Bank aus ist die Gemeinde bestens überschaubar. Jährlich werden sie durch den Verkehrsverein Maltern platziert, unterhalten, repariert und frisch gestrichen.

Bald wird es Zuwachs geben. Die Dienststelle Gesundheit und Sport des Kantons Luzern lancierte im letzten Herbst die Bänkli-Aktion «Wie geht es Dir?». Maltern war eine der 71 Gemeinden im Kanton, welche an der Aktion teilgenommen hat. Eine Sitzgelegenheit, welche zu Begegnung und Bewegung einlädt. Noch im April wird die Bank auf das Gemeindegebiet zu stehen kommen. Das gelbe Bänkli soll die sozialen Kontakte fördern und Generationen verbinden.

Nutzen Sie die Gelegenheit und wandern Sie durch die Gemeinde. Bestimmt werden Sie das auffallend gelbe Bänkli finden. Verweilen Sie ein paar Momente und beginnen Sie den Einstieg in das Gespräch mit «Wie geht es Dir?».

Falls Sie das gelbe Bänkli noch nicht gesichtet haben: Wir werden im nächsten INFOMALTERS näher darüber informieren.

Dani Wyss, Gemeinderat

Impressum

Herausgeber Gemeinde Maltern, Postfach 161, 6102 Maltern
Telefon 041 499 66 70, Fax 041 499 66 67

gemeindekanzlei@maltern.ch, www.maltern.ch

Redaktionsteam Sibylle Boos (sbo), Stephan Weber (swe),
Sandra Lütolf (slü)

Redaktion/Layout Stephan Weber, stephan.weber@maltern.ch

Druck Multicolor Media Luzern, Maihofstrasse 76, 6006 Luzern

Auflage 3800 Exemplare, erscheint elfmal jährlich

Inserate www.infomaltern.ch, inserate@infomaltern.ch

Abkürzungen zvg: zur Verfügung gestellt; pd: Pressedienst



Die immomänt-Mitarbeitenden Jacqueline Amrein (links) und Renate Kipfer sind am Vorbereiten des Mittagessens. Bild: Stephan Weber

Sie kümmern sich um die Gäste im Klösterli

Seit Ende März ist das Klösterli wieder mit Leben gefüllt. Einge-zogen ist die Tagesbetreuung immomänt mit sechs Gästen. Wie sieht es im Traditionsgasthaus aus? Wir haben vorbeigeschaut.

Ein Holzboden, der leise knarrt. Weisse Vorhänge, gelbe Kissen, die im modern eingerichteten Raum verteilt sind. Ein paar Pflanzen, zwei Betten, die an diesem Dienstagmorgen von zwei Handwerkern fertig geprüft werden. Heimelig fühlt man sich in dieser Stube mit dem alten Kachelofen. Hierhin, wo jahrzehntelang Restaurantgäste gegessen und getrunken haben, ziehen sich die Betreuenden zurück, wenn sie etwas Ruhe suchen, lesen oder schlafen wollen. «Dieser Raum ist der Rückzugsort für die Gäste», erklärt Andrea Hegi, die Bereichsleiterin des immomänt.

Das Klösterli ist aber nicht nur für Demenzkranke offen, sondern für all jene, die im Alltag Begleitung und Unterstützung benötigen, oder Angehörige, die Entlastung brauchen. Im Klösterli wird zusammen «der Alltag gelebt», der alleine nicht mehr bewältigt werden kann. «Es geht auch darum, nicht zu vereinsamen», sagt Andrea Hegi.

Während die Stube nicht für die Öffentlichkeit zugänglich ist, ist der Raum nebenan genau dafür geplant. Für Begegnungen, wenn es für beide Seiten stimmt. Hier kann es zum Zusammentreffen der externen Besucher mit den Gästen kommen, sei es mit jassen, plaudern, singen oder um draussen im Garten zu sitzen. Am heutigen Besuchstag wird im Raum neben der grosszügigen Küche Zeitung gelesen, ein Gast blättert in einem Tierbuch und eine dritte Person döst in einem Stuhl. «Hier findet das Leben statt», sagt Hegi. Oft werde hier gespielt, gemalt, gelesen. Oder die Betreuenden helfen beim Rüsten, Zwiebel schneiden oder beim Abtrocknen.

Zwischen 65 und 90 Jahre alt sind die Menschen, die aus verschiedenen Gemeinden der Region stammen und nun im ehemaligen Gasthaus Klösterli ein eine neue Tagesbetreuung gefunden haben. Teils sind sie an leichter Demenz erkrankt, es gibt aber auch solche, die nicht mehr wissen, was sie mit einem Rüebli anfangen sollen, wie der Lichtschalter zu betätigen ist, und die auch die Mitmenschen nicht mehr erkennen. Bis zu drei Mitarbeiter des immomänt kümmern sich um sie. «Unser Ziel ist es, ihnen eine Struktur zu geben,

sie zu begleiten und ihre Bedürfnisse abzuholen», erklärt Andrea Hegi. Mitunter sei das eine Herausforderung, sagt die Malterserin. «Wir sind oft gefordert zu improvisieren. Das macht unseren Job aber auch spannend.» Auch wenn es zwischen den Gästen zu kleineren Reibereien oder Meinungsverschiedenheiten komme, sei das herausfordernd. «Es mönschelet halt – wie überall», sagt Andrea Hegi. Eine andere Sitzordnung helfe schon viel, um die kleineren Konflikte im Keim zu ersticken.

Die sechs Gäste waren vorher an der Luzernerstrasse auf viel kleinerem Raum einquartiert. Die neue Lösung mit dem Klösterli sei ideal, sagt Andrea Hegi. «Nun haben wir viel mehr Platz, das Klösterli hat Charme und die zentrale Lage ist ideal.» Die Gäste würden oft aus dem Fenster schauen und das Geschehen draussen verfolgen.

Wie haben die Demenzkranke die Züglete aufgenommen? Gut, sagt Andrea Hegi. «Wir haben sie darauf vorbereitet, sie fühlen sich wohl. Zu Beginn hat sich der eine oder andere etwas verloren gefühlt oder die Orientierung verlor. Nun haben sie sich gut eingelebt.»

Autor: Stephan Weber

Sechs Politiker aus Malters neu im Kantonsparlament

Bevor die Luzerner Bevölkerung am 14. Mai zum zweiten Wahlgang der Regierungswahlen aufgerufen wird, blicken wir kurz auf die Kantonsratswahlen zurück.

Am Wahlsonntag vom 2. April haben die Stimmberechtigten die Kantonsrät*innen für die Amtsdauer von 2023 bis 2027 gewählt. Für das Parlament mit den 120 Sitzen kandidierten insgesamt 870 Personen. Fünf Kandidierende aus der Gemeinde Malters schafften den Einzug ins Kantonsparlament. Eine stolze Anzahl für eine Gemeinde in der Grösse von Malters!

Sibylle Boos-Braun (FDP) erzielte 6158 Stimmen und war damit auf der Liste der FDP im Wahlkreis Luzern-Land die Erfolgreichste. Die Malterser

Gemeindepräsidentin geht damit in ihre zweite Legislatur. Sie ist Mitglied der Kommission Gesundheit, Arbeit und soziale Sicherheit.

Von der gleichen Partei schaffte auch der bisherige Kantonsrat **Ruedi Amrein** die Wiederwahl locker. Er holte 6076 Stimmen und war damit auf Rang 2. Amrein politisiert seit 2015 im Kantonsparlament und war bereits von 1987 bis 2005 im Luzerner Kantonsrat.

Bei der SVP des Wahlkreises Luzern-Land holte **Barbara Lang** am meisten Stimmen: 11 502. Die Bäuerin aus Hellbühl politisiert seit 2011 im Kantonsparlament und ist Vizepräsidentin in der Aufsichts- und Kontrollkommission (AKK).

Neu ins Parlament gewählt wurde **Martin Wicki** (SVP). Der Malterser Gemeinderat schaffte die Wahl mit 10 636 Stimmen und war damit an 6. Stelle.

Riccarda Schaller schaffte die Wiederwahl bei den Grünliberalen. Die Co-Präsidentin der GLP ist seit 2021 im Kantonsrat und Mitglied der Planungs- und Finanzkommission. Mit 6288 Stimmen war sie die Erfolgreichste in ihrer Partei im Wahlkreis Luzern-Land.

In die dritte Legislatur startet **Daniel Piazza** (Mitte). Der Kommunikationsberater und Vizefraktionschef war mit 6521 Stimmen auf Rang 1 der Mitte im Wahlkreis Luzern-Land.

Hinweis: Am 19. Juni tagt das Parlament während insgesamt drei Tagen erstmals in seiner neuen Zusammensetzung. Künftig wird nach jeder Session eine Parlamentarierin oder ein Parlamentarier aus Malters über seine Eindrücke oder ein politisches Geschäft der Session berichten.

Autor: Stephan Weber

Amtliche Mitteilungen

Baubewilligungen März 2023

Getützt auf die durchgeführten Verfahren konnten bewilligt werden:

- Koch-Russi Cyrill und Natascha, Gartenstrasse 8a, 6102 Malters; Projektänderung betrifft: Erstellen Luft-Wasser-Wärmepumpe an Ostfassade des Einfamilienhauses, Grundstück-Nr. 2474
- Stiftung Schul- und Wohnzentrum Malters, Kantonsstrasse 30, 6102 Malters; Neubau Schulhaus und Betriebsgebäude sowie Anpassungen der Umgebung und Abbruch der Gebäude Nr. 813a, 813c, 813d und Garagenanbau, Grundstück-Nr. 2029
- Mühlebach Marcel, Benziwil 53, 6020 Emmenbrücke; Erstellen Erdsondenwärmepumpe in Landschaftsschutzzone, Grundstück-Nr. 1810
- Sifrig-Stadelmann Ernst und Angela, Buggenringen 3, 6014 Luzern; Ersatzneubau Wohnhaus mit Garagenanbau, Grundstück-Nr. 898
- Einwohnergemeinde Malters, Spescha Claudio, Weihermatte 4, 6102 Malters; Umnutzung Bürogebäude in temporäre Asylunterkunft für 18 Monate, Grundstück-Nr. 1432
- Araz Zeynep, Lochmühle 3, 6102 Malters; südseitiger Balkonanbau an bestehendes Wohnhaus, 3. Obergeschoss, Grundstück-Nr. 2328

Handänderungen

- **Industriestrasse 20**, von Vogel-Theiler Elisabeth an Stötzli Immobilien AG

- **Lochmühle 3**, von Zihlmann Angelo an Araz Zeynep
- **Luzernstrasse 106**, von Madini Willi an Helfenstein-Schuler Daniel und Nicole
- **Obersentimatt**, von Schurtenberger Hans an Schurtenberger Christoph
- **Stegmättlistrasse 12**, von Reber Ruth, Reber Franz und Gasser-Reber Silvia an Gasser-Reber Silvia
- **Widenmattstrasse 1**, von Emmenegger-Nussbaumer Marie Claire an Mühlebach-Bachmann Michael und Nadja

Personelles

- **Austritt Verena Hunkeler:** Verena Hunkeler, Köchin Schulküche Muoshof, hat die Gemeinde Malters per 31. März verlassen. Wir bedanken uns bei Verena für ihren Einsatz für die Gemeinde Malters und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.
- **Austritt Yvonne Nussbaum:** Yvonne Nussbaum, Raumpflegerin Schulanlage Eischachen, verlässt die Gemeinde Malters per 30. April 2023. Wir bedanken uns bei Yvonne für ihren Einsatz für die Gemeinde Malters und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.
- **Austritt Sonja Strotz:** Sonja Strotz, Raumpflegerin Schulanlage Muoshof, verlässt die Gemeinde Malters per 30. April 2023. Wir bedanken uns bei Sonja für ihren Einsatz für die Gemeinde Malters und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

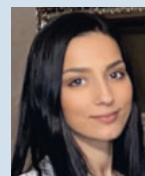
- **Eintritt Priska Lipp:** Priska Lipp (Bild) arbeitet seit dem 20. März 2023 als Köchin in der Schulküche Muoshof. Zusätzlich wird Priska Lipp ab dem 1. August 2023 als Raumpflegerin in der Schulanlage Muoshof arbeiten. Wir heissen Priska herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude bei den neuen Tätigkeiten.



- **Eintritt Luzia Bucheli:** Luzia Bucheli (Bild) wird ab dem 1. Mai 2023 als Raumpflegerin in der Schulanlage Eischachen arbeiten. Wir heissen Luzia herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude bei der neuen Tätigkeit.



- **Eintritt Zeliye Rabushaj:** Zeliye Rabushaj (Bild) wird ab dem 1. Mai 2023 als Raumpflegerin in der Schulanlage Muoshof arbeiten. Wir heissen Zeliye herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude bei der neuen Tätigkeit.





**STALDER
HOLZBAU AG**
Holzbau • Treppenbau • Umbau

Stalder Holzbau AG Stegmättli 6 6102 Malters
www.stalder-holzbau.ch

20% Frühlings-Rabatt
auf Terrassenbodenreinigung im April & Mai 2023
MEHR INFOS auf unserer Webseite



LÖTSCHER PLUS
Mehr Werte schaffen.

BelagsbauPlus
Vom Unterbau über die Strassenentwässerung bis hin zum gesamten Strassenoberbau mit Randabschlüssen und Asphaltbelägen erhalten Sie bei uns alles aus einer Hand.

Lötischer Tiefbau AG
Spahau 3
CH-6014 Luzern
T +41 41 259 07 07
www.ltp.ch

Firmenausflüge
Hochzeitsfahrten
Sportreisen
Transfers
Vereinsausflüge
Rundreisen
Carreisen + Kleinbusvermietung

ZURKIRCHEN
Reisen in der ersten Reihe



Unsere aktuellen Tagesfahrten

So 17.9. Grimselpass mit Mittagessen, Furka Dampfbahn, 2 Kl. Inkl. Kaffee und Gipfeli im Car	CHF 130.00
Mo 27.11. Zibelemärit in Bern (sehr frühe Abfahrt)	CHF 35.00

Unsere aktuellen Reisen

Mo 11.09. - Sa 16.09. Lourdes	CHF 990.00
So 24.09. - Fr 29.09. Goldener Herbst	CHF 798.00
Fr 27.10. - So 29.10. Saisonabschluss ins Tirol	CHF 410.00
So 12.11. - Di 14.11. AGRITECHNICA - Weltleitmesse für Landtechnik in Hannover	CHF 475.00
Sa 02.12. - So 03.12. WM Stuttgart	CHF 250.00



 Zurkirchen Reisen GmbH | Malters | Tel. +41 41 497 23 13
info@zurkirchen-reisen.ch | www.zurkirchen-reisen.ch



www.cerutti-partner.ch
Ihr Partner für Architektur und Bauleitung.

cerutti partner
Architekten AG

ARLEWO
arbeiten leben wohnen

Ihre Immobilien-Berater.
Persönlich und nah.

**Wohnung
verkaufen**

Luzern | Schwyz | Stans | Zug
arlewo.ch

Kanton lädt zu einem Tag der offenen Baustelle

Momentan laufen auf dem Gemeindegebiet von Malters Bauarbeiten in den beiden Abschnitten Ettisbühl Ost und Stegmättli. Am Samstag, 13. Mai, lädt der Kanton Luzern zu einem Tag der offenen Baustelle.

Die intensiven und lang anhaltenden Niederschläge im August 2005 führten an der Kleinen Emme zu einem Hochwasser, das grossflächige Überschwemmungen sowie Ufer- und Sohlenerosio-

nen im Tal der Kleinen Emme verursachte. Das Hochwasser führte zu Schadenzahlungen von rund 320 Millionen Franken. Seit der Bewilligung 2012 wird das Projekt Hochwasserschutz und Renaturierung Kleine Emme nun abschnittsweise umgesetzt. Momentan laufen auf dem Gemeindegebiet von Malters Bauarbeiten in den beiden Abschnitten Ettisbühl Ost und Stegmättli.

Der Kanton Luzern als Bauherrschaft bietet nun die Möglichkeit am Samstag, 13. Mai, anlässlich eines Ta-

ges der offenen Baustelle im Abschnitt Stegmättli, sich über das Projekt informieren zu lassen. Im Rahmen einer Führung werden die Massnahmen und die Herausforderungen beim Bauen an der Kleinen Emme erläutert.

Die Führung startet um 10.30 Uhr und 13.30 Uhr und dauert rund eine Stunde. Treffpunkt ist beim Parkplatz Blattenbrücke, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Es wird empfohlen, dem Wetter angepasste Kleidung und gutes Schuhwerk zu tragen. (pd)

Bis 31. Juli gilt: Leinenpflicht für Hunde

Während der Brut- und Setzzeit besteht für trüchtige Rehe und ihre frisch gesetzten Kitze, junge Feldhasen, Füchse oder Dachse sowie am Boden brütende Vögel und ihre Gelege grosse Gefahr.

Deshalb gilt im Kanton Luzern bis 31. Juli eine Leinenpflicht für Hunde im Wald sowie näher als 50 Meter zum

Waldrand. Streunende Hunde können enormen Stress und tödliche Gefahr für Jungtiere darstellen. Werden Wildtiere aufgeschreckt, wird die Versorgung ihres Nachwuchses oft vernachlässigt. Folgen davon sind erkaltete oder zerstörte Gelege von bodenbrütenden Vögeln und verlassene Jungsäuger, was meistens den sicheren Tod für die Tiere bedeutet.

Ganzjährig gilt die Leinenpflicht für Hunde in allen Naturschutzgebieten, in Parkanlagen, im öffentlichen Verkehr, in Wirtschaften, Läden und an verkehrsreichen Strassen.

Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner gibt es unter www.umweltberatung-luzern.ch. (pd)



Die **Gemeindeverwaltung Malters**, als attraktive Arbeitgeberin, innovativ und mit interessanten Zukunftsperspektiven, sucht dich per **1. August 2024** als

Lernende/r Kauffrau/Kaufmann EFZ

Bist du auf der Suche nach einer äusserst abwechslungsreichen und interessanten Lehrstelle? Während deiner Lehre arbeitest du in sämtlichen Abteilungen der Gemeindeverwaltung mit und betreust die Kunden am Schalter und Telefon. Die Ausbildung erfolgt in den folgenden Bereichen: Einwohnerkontrolle, AHV-Zweigstelle, Gemeindekanzlei, Zivilstandsamt, Bauamt, Betreibungsamt, Buchhaltung, Steueramt, Teilungsamt und Sozialamt.

Wir erwarten von dir:

- gute MS-Office-Anwenderkenntnisse und Beherrschen des Tastaturschreibens
- mündliche und schriftliche Sprachgewandtheit
- freundliches Auftreten im Umgang mit Kunden und Mitarbeitenden
- lernbereite, begeisterungsfähige und selbstständige Persönlichkeit mit Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten dir ein angenehmes Arbeitsklima in einem aufgestellten Team, sorgfältige Einarbeitung in die verschiedenen Aufgabenbereiche sowie kompetente Betreuung und Begleitung. Nach der Lehrzeit stehen dir durch die breite und qualifizierte Ausbildung viele Türen für die künftige berufliche Tätigkeit offen.

Fühlst du dich angesprochen? Auf deine Bewerbung mit Lebenslauf und den Zeugnissen der Oberstufe freuen wir uns. Die Unterlagen kannst du per Mail an aurelia.troxler@malters.ch bis zum 16. Juni 2023 senden.

Nähere Auskünfte erteilt dir gerne Aurelia Troxler, Leiterin Sachbereich Gemeindekanzlei, Tel. 041 499 66 72.

Stimmbürger befinden über Sonderkredit

Die Gemeinde Schwarzenberg muss auf Druck der kantonalen Dienststelle ihre Wurzelraumkläranlage aufgeben. Sie plant daher einen Anschluss an die ARA Buholz von REAL, welche Leitungen der Gemeinde Malters nutzt.

Ein entsprechendes Bauprojekt liegt vor. Ziel ist es, dass im Winter 2023/24 der Anschluss an die ARA REAL erfolgen kann. Eine befristete kantonale Einleitbewilligung vom Sommer 2021 dauert nur bis Ende Oktober 2024 und wird durch die Kantonalbehörde nicht verlängert. Die Wurzelraumkläranlage wurde 2007 in Betrieb genommen, sie ersetzte die konventionelle ARA mit Baujahr 1971.

Details zum Projekt

Geplant ist eine Leitung von der heutigen ARA Schwarzenberg via Schlettern-Matthof-Matt-Schwanden-Bodenhaldden-Rotherd-Kellenmatt-Widenmatt bis zum Siedlungsgebiet von Malters. In der Schwarzenbergstrasse auf der Höhe der Liegenschaft Schwarzenbergstrasse 35 schliesst diese Kanalisationsleitung an das Netz der Gemeinde Malters an. Mit dem Anschluss von Schwarzenberg kann Malters seine Leitung bis zum heutigen Anschluss bei der Blattner Brücke

sowie das Regenklärbecken Büelacher und das Rechenbauwerk Mühlekanal dem Gemeindeverband REAL übergeben. Neu wird dieser für den Unterhalt, Bau und die Erneuerung der Leitung zuständig sein, Malters ist dann von sämtlichen Unterhalts-, Erneuerungs- und Sanierungskosten befreit und kann somit mittelfristig von reduzierten Kosten profitieren.

Für die Übertragung der Leitungen und Bauwerke muss Malters eine einmalige Abgeltung von 9 Millionen Franken leisten. Auch die Gemeinden Werthenstein und Schwarzenberg beteiligen sich an den Kosten, weil ihr Abwasser ebenfalls über diese Leitung entsorgt wird. Zudem verpflichtet sich Malters, die Kosten für den Leitungsersatz in der Schwarzenbergstrasse vom Schulhaus Bündtmättli bis zum Anschluss der neuen Abwasserleitung aus Schwarzenberg zu seinen Lasten zu ersetzen.

In enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schwarzenberg wurde die Linienführung der Kanalisationsleitung definiert. Der Anschluss der Leitung von Schwarzenberg muss schliesslich auch zu den Bedürfnissen von Malters passen. Weil die Länge der Leitung nun kürzer ausfällt, kann Schwarzenberg Leitungskosten im Umfang von 1,8 bis 2,0

Millionen Franken sparen. Deshalb haben sich die Gemeinden geeinigt, dass Schwarzenberg 900 000 Franken als Sonderzahlung an Malters leistet. «Eine Win-win-Situation», sagt Gemeindeamman Marcel Lotter.

Zum Terminplan: Erste Arbeiten an der Abwasseranschlussleitung haben im Winter dieses Jahres bereits stattgefunden. An der Abstimmung vom 18. Juni 2023 befinden die Malterser Stimmberechtigten nun über einen Sonderkredit in der Höhe von 2,3 Millionen Franken. Dieser beinhaltet den Bau der Anschlussleitung, den Bau des Pumpwerks, die Beteiligung am Eigenkapital von REAL und für die Übertragung der Rückstellungen der Gemeinde Schwarzenberg. Läuft alles nach Plan, ist die Inbetriebnahme der Anschlussleitung per Oktober 2024 geplant.

REAL ist in der Region Luzern verantwortlich für die Abfallentsorgung und die Abwasserreinigung der Gemeinden Luzern, Adligenswil, Emmen, Horw, Malters, Meggen, Rothenburg, Kriens und Udligenswil. Sie betreibt die ARA Buholz in Emmen.

Detaillierte Informationen zum Projekt gibt es in der Botschaft, die im Verlauf des Monats Mai in die Haushaltungen verschickt wird. (swe)



Im **Werkdienst der Gemeinde Malters** ist per **1. August 2023** eine Lehrstelle zu vergeben als

Lernende/r Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ

Bist du auf der Suche nach einer äusserst abwechslungsreichen und interessanten Lehrstelle? Die Hauptaufgaben im Werkdienst beinhalten: Unterhalt von Grünanlagen, Pflege von Strassen, Wegen und Plätzen, diverse Reparatur- und Unterhaltsarbeiten an den gemeindeeigenen Liegenschaften sowie Naturschutzpflege.

Wir erwarten von dir:

- handwerkliches Geschick
- Freude am Arbeiten im Freien
- Freude an praktischen Arbeiten
- gute körperliche Verfassung
- abgeschlossene Volksschule (Niveau B oder C)
- Fahrprüfung Kategorie G (land- und forstwirtschaftliche Motorfahrzeuge)

Wir bieten dir ein angenehmes Arbeitsklima in einem kleinen, aufgestellten Team, sorgfältige Einarbeitung in die verschiedenen Aufgabenbereiche und kompetente Betreuung und Begleitung während der Lehrzeit.

Fühlst du dich angesprochen? Auf deine Bewerbung mit Lebenslauf und den Zeugnissen der Oberstufe freuen wir uns. Die Unterlagen kannst du per Mail an aurelia.troxler@malters.ch senden.

Nähere Auskünfte erteilt dir gerne Christoph Stübi, Leiter Werkdienst (Tel. 041 499 66 88).

Das Problem wächst und wächst

Neophyten breiten sich auch in Malters rasant aus. Um diesen Trend zu durchbrechen, führt die Umweltkommission der Gemeinde Malters eine Neophytenausreissaktion durch. Diese findet am Samstag, 13. Mai, statt.

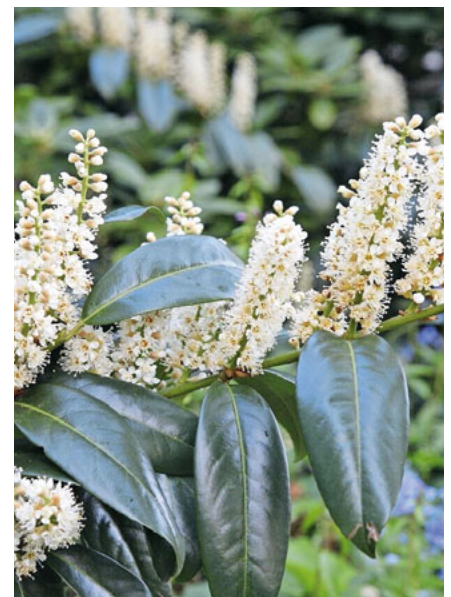
Neophyten sind gebietsfremd und wurden nach 1500 durch menschliche Aktivitäten bewusst oder unbewusst bei uns eingeschleppt. Sie breiten sich in der Natur ohne menschliches Zutun aus und verdrängen unsere einheimische Flora.

Die Neophyten werden in invasive und andere Neophyten eingeteilt, wobei sich die invasiven Arten so stark und rasch ausbreiten, dass sie einheimische Arten verdrängen und für die menschliche Gesundheit, für Infrastrukturbauten oder für die Land- und Forstwirtschaft zu einem Problem werden können.

Um dem Problem entgegenzuwirken, führt die Umweltkommission eine Neophytenausreissaktion am Samstag, 13. Mai, durch. Helfen auch Sie mit, diese invasiven Arten einzudämmen. Bei Interesse für die Mithilfe an diesem Aktionismorgen können Sie gerne beim Gemeindeammannamt Malters Details nachfragen oder sich anmelden. Mehr Informationen gibt es via Mail an gemeindeammannamt@malters.ch oder via Telefon 041 499 66 80. (pd)



Amerikanische Goldruten. Bilder: zvg



Kirschlorbeer.

Wie sollen die Grundeigentümer mit invasiven Neophyten umgehen?

Tipps

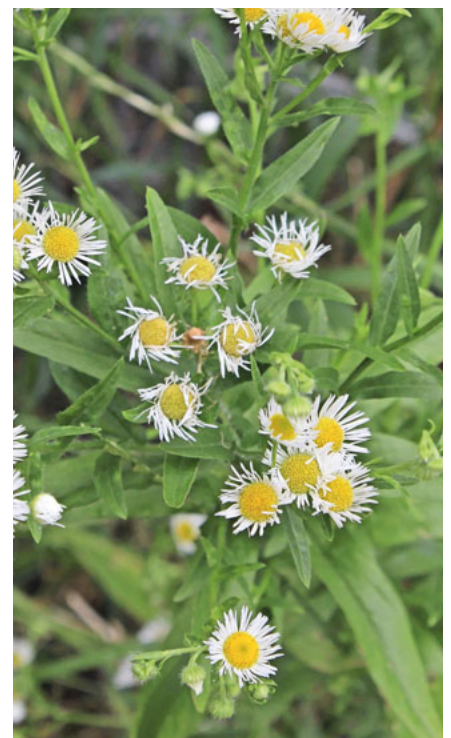
- Verbotene Neophyten mit angepassten Massnahmen zurückdrängen und bekämpfen. Vorzugsweise sind diese Pflanzen dem Kehricht zur Verbrennung mitzugeben. Das Kompostieren reicht nicht in jedem Fall aus, um alle Samen zu vernichten. Ein Neophyten-Sack zur Gratisentsorgung dieser Pflanzen ist auf der Gemeindeverwaltung Malters erhältlich. Dieser wird kostenlos mit dem Hauskehricht mitgenommen.
- Das Risiko der unkontrollierten Ausbreitung aller invasiven Neophyten durch angepasste Pflege minimieren.
 - Bei Neuanpflanzungen muss konsequent auf die Pflanzung von invasiven Neophyten verzichtet werden.
 - Weitere Informationen zu diesem Thema gibt es unter www.neophyt.ch.



Sommerflieder.



Japanischer Staudenknöterich.



Einjähriges Berufkraut.



Naturheilpraxis Schwarzenberg
Traditionelle Chinesische Medizin

Erich Köllnberger, MSc
Eid. dipl. Heilpraktiker TCM
Telefon: 041 497 1144

TCM Therapiemethoden:

- Akupunktur / Moxibustion / Schröpfen
- Chinesische Arzneimittel
- Ernährungsberatung / Diätetik

Komplementäre Therapiemethoden:

- Bachblüten-Beratung

Ennenmatt 33 • 6103 Schwarzenberg
www.naturheilpraxis-schwarzenberg.ch
kontakt@naturheilpraxis-schwarzenberg.ch

Bestattungen

Im Todesfall

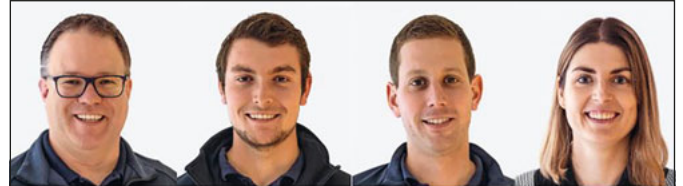


Guido Duss
6106 Werthenstein

Tel. 041 490 14 27
www.bestattungenduss.ch

In der ganzen Schweiz
für Sie im Einsatz

Ihr Ansprechpartner mit langjähriger Erfahrung



hans burri ag
haustechnik malters



ABDICHTUNGEN

G. Wechsler GmbH

Eistrasse 16
6102 Malters

Tel 041 497 44 66
Fax 041 497 47 87

- Fugendichtungen
- Fugensanierungen
- Dampfsperren
- Brandabschottungen



limacher
architekten

www.limacher-architekten.ch



Die Veranstaltung im Pfarreiheim stiess auf sehr grosses Interesse. Bild: Rolf Sidler

Ernährung im Alter – alles andere als Brotmöckli

Über 100 Personen folgten der Einladung am 22. März der Kommission für Altersfragen zum sehr interessanten Vortrag ins Pfarreiheim Malters.

Sozialvorsteher Claudio Spescha begrüsst die Gäste und bedankt sich bei den Organisatoren Andrea Stalder, Dr. Bernhard Estermann und Rolf Sidler und den Referenten.

Im einleitenden Vortrag erläuterte Dr. Bernhard Estermann die medizinischen Aspekte. Welches sind die entscheidenden Faktoren eines gesunden und genussvollen Lebensstils? Es ist eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung, regelmässige körperliche Bewegung, geistige Fitness und soziale Kontakte. Natürlich wurden verschiedene Aspekte der Ernährung angesprochen, wie die Ernährungspyramide, die eine ausgewogene Ernährung bildlich veranschaulicht. Er ging auf die Bedeutung der Mikronährstoffe ein, wie Folsäuren, Vitamine B12, D, das Kalzium und die Omega-3-Fettsäure. usw. und strich den im Alter erhöhten Bedarf an Proteinen vorzugsweise aus Molkeprodukten hervor. Sein Fazit war, dass eine gesunde Ernährung künstliche Ergänzungsprodukte mit Ausnahme von Vitamin B12 und D weitgehend erübrigt.

Vor dem zweiten Vortrag servierte das Küchenteam des Alterswohnheims Bodenmatt allen Teilnehmern verschiedene Kostformen aus der Bodenmattküche, diese wurden speziell unter dem Aspekt einer gesunden Ernährung für den Anlass zubereitet.

Als zweiten Referenten war es den Organisatoren gelungen, Markus Biedermann, Interlaken, seit 1979 Heimkoch, Gerontologe, Buchautor und anerkannter Berater in Sachen Esskultur im Alter, zu verpflichten. Markus Biedermanns Vortrag war sehr humorvoll, lebensnah. Er ist überzeugt: Ein Koch muss in erster Linie ein «Kümmerer» und ein Verführer sein, ein «Menschenfreund», der die Lust am Essen weckt und dem Gast sinnliche Momente bereitet. Dies gilt ganz besonders auch für Menschen im Alters-, Pflege- oder Behindertenheim.

Die Betagten sollen die Möglichkeit haben, das zu riechen, schmecken, essen, was sie an früher erinnert, dort, wo die Erinnerungen daheim sind: Das alles gehört zur Esskultur im Alter. «Soll ich einer 90-Jährigen sagen, was gesundes Essen ist? Sie ist ja nur so alt geworden, weil sie sich eben richtig ernährt hat», sagte er. Nein, Diätküche sei in diesem Alter nicht mehr wichtig, sagt Markus Biedermann. «Die Lust ist primär das Erlebnis, bis zum Lebensende.» Und da erinnert er sich an einen besonderen Moment: Eine Pflegerin habe ihm einst gesagt, Frau Sommer möge nichts mehr essen. Markus Biedermann setzte sich zu der Hochbetagten ans Bett, wartete und hörte sie plötzlich sagen: «Hörnli mit Apfelmus.» Leise, aber bestimmt. Er rief sofort in der Küche an, bestellte das Gewünschte, der Lehrling brachte es nach einer halben Stunde ins Zimmer. Die Frau ass ein paar Löffel, legte den Kopf ab und starb.» Markus Biedermanns Augen wurden feucht, als er das

erzählte. «Jetzt, nicht aufschieben»: Das sei in seinem Beruf wichtig. Und dass er damals genauso gehandelt hat, macht ihn heute noch sichtlich zufrieden. Dies nur eine Episode aus seinem einstündigen Vortrag.

Im abschliessenden Podium beantworteten die beiden Referenten und Gottfried Gsaller, Leitung Gastronomie Bodenmatt Malters, zahlreiche Fragen aus dem Publikum.

Autor: Rolf Sidler

Kommission für Altersfragen

So setzt sich die Kommission zusammen

Die Kommission für Altersfragen ist eine beratende Kommission der Gemeinde Malters. Sie setzt sich zusammen aus Vertretungen von Gemeinderat, Parteien, politischen Organisationen, Ärzten, Pro Senectute, Pflege Malters AG und mALTERs AKTIV. Dabei ist: Claudio Spescha (Präsident, Sozialvorsteher), Martin Birri (Verwaltungsrat BPM AG), Dr. Bernhard Estermann (Vertreter Ärzte), Vreni Fellmann (mALTERs AKTIV), Paul Furrer (IG Malters), Daniela Krienbühl (Geschäftsführerin BPM AG), Armin Murpf (SP), Rolf Sidler (SVP), Andrea Stalder (Mitte), Ruth Steiner (Pro Senectute Ortsvertretung Malters), Marianne Stulz (FDP).

Kontakt: Kommission für Altersfragen, Weihermatte 4, 6102 Malters



Herzlichen Dank

für die Wahl in den Kantonsrat

Riccarda Schaller

**Claudia Huser
in die Regierung**



**14.5.
2. Wahlgang**

Grünliberale

**Theater
Gesellschaft
Malters**



DER REVISOR

Eine Komödie
frei nach Nikolai Gogol
Regie: Bettina Dieterle

**20. April –
13. Mai 2023**

Gemeindesaal Malters



Baugenossenschaft
Pilatus Malters



HUG
FAMILIE

Tickets: theater-malters.ch



**UNIVERSAL
TREUHAND**



Ihr Treuhandteam für

- ◇ Buchführung, Lohnadministration und Abschluss
- ◇ Unternehmens-, Wirtschafts- und Steuerberatung
- ◇ Nachfolge- und Erbschaftsregelung
- ◇ Liegenschafts- und Stockwerkeigentumsverwaltung

Universal Treuhand AG
Bahnhofstrasse 4
6102 Malters

041 267 06 67
www.unitreu.ch

**IHR GARTEN
UNSERE HERAUSFORDERUNG**




J. Uebelmann

Gartengestaltung AG


6102 Malters

Tel. 041 497 22 93
info@uebelmann-garten.ch
www.uebelmann-garten.ch


Malergeschäft



Bieri GmbH



Ihr regionaler Fachpartner für
fugenlose Oberflächen

 **Naturopfloor**

Unter-Langnau 2a, 6105 Schachen
Tel. 041 497 42 86
info@bieri-malerei.ch

www.bieri-malerei.ch



Jugendprojekt unterstützt die Berufsbildung

Jugendliche des LIFT-Projekts bei der Sitzung. Bild: Andrea Grüter

Seit dem neuen Schuljahr bietet die Sekundarschule das nationale Jugendprojekt LIFT ab der 1. Oberstufe an. Dieses Projekt stärkt Jugendliche in einer wichtigen Lebensphase: beim Übertritt in die Berufswelt.

Im Zentrum des Projekts stehen wöchentliche praktische Kurzeinsätze, die sogenannten Wochenarbeitsplätze (kurz WAP), welche in Gewerbebetrieben des Einzugsgebietes der Oberstufe Malters durchgeführt werden. Durch wöchentliche Modulkurse an der Schule werden die Jugendlichen auf ihre Einsätze vorbereitet und während der ganzen Projektdauer begleitet. Die Jugendlichen machen freiwillig mit hoher Motivation und zum grossen Teil in ihrer unterrichtsfreien Zeit beim LIFT-Projekt mit und verpflichten sich, ihre Arbeitseinsätze zuverlässig zu leisten und

an den LIFT-Modulkursen teilzunehmen. Dabei können sie ihr Potenzial zeigen, neue Stärken entdecken, sich einsetzen und für praktische Arbeiten begeistern. Durch diesen Einsatz entwickeln sie Selbstvertrauen, Sozial- und Selbstkompetenz und verbessern ihre beruflichen Aussichten.

Im Dezember 2022 wurden vier LIFT-Jugendliche der 1. Oberstufe ausgewählt. Seit Januar 2023 besuchen sie die Modelkurse, welche sie auf ihren ersten WAP-Einsatz am 15. März vorbereiten. Seit September 2022 ist die WAP-Koordinatorin der Schule mit verschiedenen Firmen in Kontakt, um sie für eine Zusammenarbeit am Projekt zu begeistern. Bis heute konnten bereits 14 Wochenarbeitsplätze in verschiedenen Branchen gefunden werden. Laufend werden weitere Kontakte geknüpft und es sind immer mehr Betriebe bereit, einen Wochenarbeitsplatz zur Ver-

fügung zu stellen. Die ersten Einsätze der Jugendlichen in der Berufswelt sind überaus positiv verlaufen. Voller Freude und Motivation zeigen sie Engagement in ihren ausgewählten Betrieben.

Autor: Andrea Grüter

Projekt LIFT

Liftverantwortliche

Sekundarschule Malters:

WAP-Koordination: Andrea Grüter Mendes, andrea.grueter@schulen-malters.ch, Modulleitung: Sibylle Gallati, sibylle.gallati@schulen-malters.ch. Für weitere Infos: www.jugendprojekt-lift.ch.

Partnerbetriebe:

Hug AG, Franz Vogel AG, Imbach Logistik AG, Hans Renggli Bau AG, Schulen Malters, Kinderbetreuung Malters AG, Betreuung und Pflege Malters AG, Gemeinde Malters

Wir stellen alles in den Schatten!

- Lamellenstoren
- Sonnenstoren
- Alu-Fensterladen
- Rollläden
- Holzrollläden
- Insektenschutz
- Innenbeschattungen
- Spezialbeschattungen
- Steuerungen
- Reparaturen aller Marken




Fuhrmann Storenbau
 Fuhrmann Storenbau AG
 6102 Malters
 6003 Luzern
 Telefon 041 497 48 48
www.fuhrmann-storen.ch

Krummenacher

MÖBELWERKSTATT & MONTAGEN GMBH

KANTONSSTRASSE 19
 6102 MALTERS



SIE TRÄUMEN – WIR MACHEN.
WWW.SCHREINER-KRUMMENACHER.CH

041 497 31 92
 079 691 30 78

Der Schreiner
 Ihr Macher
schreiner.ch

REGIOREP



Marco Medri
 ☎ 079 255 93 92
 ✉ info@regiorep.ch
 📖 www.regiorep.ch

Haushaltsgeräte


- Service
- Reparaturen
- Verkauf
- Beratung









OPEL ASTRA
Kurz und bündig

TOURING Garage Malters AG

Luzernstrasse 97 • 6102 Malters • Tel. 041 497 15 45
touring-garage@malters.net • touring-garage.opel.ch



GIPSER STUDER
gipser-studer.swiss

-  KUNDENGIPSER ERNEUERUNGSBAU
-  GIPS- KALKPUTZE LEHMPUTZE
-  TROCKENBAU ISOLATIONEN
-  SCHIMMEL SANIERUNG
-  FASSADEN SANIERUNG

HUWYLER STUDER AG | 041 448 33 50 | www.gipser-studer.swiss

Ein Wald voller Themenvielfalt

Das NMG-Thema «Wald» hält eine Fülle von Unterthemen bereit. So beschäftigten sich die Kinder der Eischachen-Klasse 12b zwischen Fasnacht und Ostern individuell mit selbst gewählten Schwerpunkten.

Einheimische Tiere wie zum Beispiel Wolf, Luchs oder Igel standen ganz oben auf der Wunschliste. Aber auch die



Mit verbundenen Augen auf Entdeckungstour.

Bäume oder die Forstarbeit und die dabei verwendeten Maschinen stiessen auf Interesse.

Im Wald machten sich die Kinder dabei auf die Suche nach Frühlingsboten. Dank der Begleitung eines Vaters konnten vier Jungen aus der 2. Klasse an einem Nachmittag sogar den Seilbahntransport der Firma Von Moos Wald & Holz beobachten. Was für ein Erlebnis! Natürlich hatten die Buben dabei viele

Fragen, welche die Forstarbeiter geduldig beantworteten.

In kleinen Vorträgen gaben die Primarschüler:innen ihr Wissen an die anderen Lernenden ihrer Klasse weiter. Dieser Abschluss war für viele Kinder eine Premiere und somit beinahe der aufregendste Teil der gesamten Lernzeit. (rm)



Valerio, Kiril und Mara holten für ihren Vortrag «Wölfe ins Schulzimmer». Bilder: Renate Mueller

Mit Osterhasen und kleinem Zustupf überrascht

Grosse Freude bei der 1. und 2. Klasse von Regula Portmann: Sie gewannen beim Wettbewerb am Instrumentenfest den ersten Preis.

Beim Ausprobieren der vielen Instrumente am Instrumentenfest konnten fleissig Stempel gesammelt werden. Einige Kinder befanden sich in einem richtigen Wettbewerbsrausch. Schulklassen mit grösster Wettbewerbsbeteiligung winkte ein Preis. Bei der 1./2. Klasse von Regula Portmann beteiligten sich über die Hälfte der Lernenden am Wettbewerb. Sie waren die strahlenden Sieger. (s/ü)



Die Wettbewerbsgewinner: 1./2. Klasse von Regula Portmann. Bild: zvg



Die Schulen Malters suchen auf das Schuljahr 2023/24

Schulzahnpflegeinstruktor/in rund 40 Stunden pro Schuljahr, Schulhaus Eischachen.

Nähere Angaben finden Sie unter www.schulen-malters.ch/stellen oder telefonisch unter 041 499 66 46.




WIR SUCHEN DICH!


wohnen malters im Generationswechsel

In den nächsten Jahren werden im Vorstand von wohnen malters verschiedene Ämter neu besetzt. Möchtest du in unserer Wohnbaugenossenschaft zukünftig als Aktuarin, Liegenschaftspraktiker oder in den Ressorts Bau oder Finanzen tatkräftig mitwirken?

Dann melde dich unter:
info@wohnen-malters.ch oder **041 497 07 01**

bestellen-abholen-genießen

www.restaurantbahnhof.ch 041 497 11 14

WERBUNG zu vernünftigen Preisen:

INFOMALTERS!

Mediendaten anfordern:
inserate@infomalters.ch



pircher partner seit 1967
 KÄLTE & KLIMA AG

BIST DU COOL GENUG?

Werde als Kältetechniker Teil unseres Teams!

Offene Lehrstellen pircher-partner.ch

Freude über den neuen Spielplatz

Das Bündtmättli soll einen neuen Spielplatz bekommen. Da bot es sich an, die zukünftigen Nutzer des Platzes in die Gestaltung miteinzubeziehen.

Die Schüler*innen durften im vergangenen Schuljahr Ideen für einen neuen Spielplatz sammeln. Die Vertreter der Klassen trugen dann die Wünsche im Schülerrat zusammen. Unter Beachtung des vorgegebenen Budgets entstanden so drei Kombinationsmöglichkeiten. Der Schülerrat erfragte in den Klassen nochmals, welche Elemente unbedingt gewünscht wurden, und entschied sich dann für eine Kombination.

In den Fasnachtsferien war es endlich so weit – der Bau begann! Am ersten Montag kam ein Bagger auf das Bündtmättliareal gefahren, denn der alte Spielturn wurde abgerissen. In den Folgetagen wurde fleissig gearbeitet. Es wurde betoniert, ausgehoben, gekrant und allgemein viel gearbeitet (und das in der 5. Jahreszeit). Von Tag zu Tag änderte sich das Baustellenbild.

Es waren neben der Hodel & Partner AG mehrere Firmen im Einsatz. Der Turm und der Spielplatz bestehen aus hellem Holz. Leider war der Spielplatz nach den Fasnachtsferien noch nicht ganz fertig und die Schüler und Schülerinnen mussten sich noch etwas gedulden. Nach knapp zwei Wochen Gedulden und viel Vorfreude durften die



Die Rede der Schülerratsvertreter*innen.

Schüler und Schülerinnen endlich auf die neuen Spielgeräte. Was für eine Freude – egal ob Erst- oder Sechstklässler, alle rutschten, schaukelten, balancierten und kletterten, was das Zeug hielt.

Am Dienstagmorgen, 28. März, wurde der Spielplatz offiziell eröffnet. Zu diesem Anlass komponierte unser Musiklehrer Justin Kaesmacher in Zusammenarbeit mit der Klasse 6b extra einen wunderschönen «Bündtmättli Song», welchen alle Klassen gemeinsam sangen. Die Schülerratsvertreter und Vertreterinnen der beiden 6. Klassen hielten eine Rede und eröffneten den neuen Spielplatz. Zudem spendierte der Schülerrat allen Klassen ein Znüni – mmh! (Silvan, Klasse 6a)



Der neue Spielplatz wird in Beschlag genommen. Bilder: Susanne Höfli

Diverses aus der Schule

Schulbesuchstage

Die Elternbesuchstage in den Schulkreisen Eischachen und Bündtmättli finden immer am 15. eines Monats statt. Die Termine im Schuljahr 2022/23 sind:

- Montag, 15. Mai 2023
- Donnerstag, 15. Juni 2023

Schulcafés/Abschlussarbeiten

Schulcafé Kindergarten-Primarschule

Bündtmättli, immer von 8.30 bis 9.30 Uhr

Donnerstag, 25. Mai 2023

Schulcafé Kindergarten-Primarschule

Eischachen, immer von 8.30 bis 9.30 Uhr

Donnerstag, 25. Mai 2023

Schulcafé Sekundarschule Muoshof,

immer von 9 bis 9.30 Uhr

Dienstag, 20. Juni 2023

Die Schulleitungen und Lehrpersonen freuen sich auch in diesem Schuljahr auf spannende Gespräche mit interessierten Eltern zu verschiedensten Themen der Schule.

Ausstellung der Abschlussarbeiten 3. Sek

Auch dieses Jahr haben die Lernenden der Abschlussklassen im Rahmen des Projektunterrichts viel Zeit, Energie, Fleiss und Herzblut in ihre Abschlussarbeit gesteckt und freuen sich, diese nun wieder präsentieren zu dürfen. Die Ausstellung der Abschlussarbeiten findet am **Mittwoch, 21. Juni, zwischen 18.30 und 20.30 Uhr**, statt. Die Besichtigung aller Abschlussarbeiten findet auf dem Muoshofareal statt. Bitte kommen Sie nicht mit dem Auto zur Ausstellung. Auf dem Muoshofareal, an der Muoshofstrasse und am Birkenweg existiert ein Parkverbot. Parkmöglichkeiten gibt es im Dorf oder im Allmendli. Nach zwölf arbeitsintensiven Wochen, in denen die Lernenden selbstständig ihre Arbeit geplant, ihr Budget sowie den Zeitplan eingehalten und viel Durchhaltewillen bewiesen haben, würden sich die Lernenden sowie die Lehrpersonen über einen zahlreichen Besuch von Eltern, Geschwistern, Verwandten, Bekannten und Interessierten freuen.

Diverses aus der Musikschule

Besuchs- und Gspändliwochen an der Musikschule Region Malters

- Mach einen Besuch an der Musikschule
- Schau deinen Gspändli über die Schultern und lerne deine zukünftige Musiklehrperson kennen
- Tritt per Mail oder Telefon in Kontakt und mach einen Besuchstermin ab

Der Anmeldeschluss für das Schuljahr 2023/24 ist am Samstag, 6. Mai, www.msrm.ch.

Den Frühlingsanfang im Wald erleben

An je drei Vor- und Nachmittagen erlebten die drei Kindergartenklassen rund um das Waldsofa beim Blattenwald das langsame Erwachen des Frühlings.

Für das diesjährige Waldprojekt hatte sich das Kindergartenteam Eischachen die wettermässig sonnigste Märzwoche ausgesucht. Im Blattenwald waren neben dem spriessenden Bärlauch und sich öffnenden Knospen auch erste Schnecken und Krabbeltiere zu entdecken und zu beobachten. Ein Sackmesserkurs, Drahthühner für Ostern basteln sowie das Kochen über dem Feuer gehörten ebenfalls dazu. Viel Raum für freies Spielen mit «Fangis und Versteckis», Rollenspielen und Hüttenbauen rundete das Walderlebnis für die Kinder ab. (rm)



Mit Holzspänen und Sägemehl lässt sich wunderbar spielen und gestalten. Bild: Renate Mueller

Was macht eigentlich ein Jäger?

Im Rahmen des NMG-Themas «Wald» bekam die Unterstufe Eischachen Ende März Besuch vom «hauseigenen» Jäger.

Tinu Limacher erzählte den rund 80 Kindern von seiner Jagdprüfung und von den vielfältigen Aufgaben eines Jägers. Dazu gehört zum Beispiel das Hegen junger Bäume oder das Beobachten der Tierbestände ebenso wie das Erlegen kranker oder verletzter Waldtiere. Die



Tinu Limacher bringt den Schulkindern die Jagd näher. Bild: Margrit Jetter

mitgebrachten Waffen und sonstigen Jägerutensilien waren ein Highlight für die Schulkinder und machten das Gehörte greifbar. (mj)

Instrumentenvorstellung «Kling und Kläng»

Am 21. und 23. März luden die Lehrpersonen der Musikschule alle 1.- bis 3.-Klass-Kinder von Malters, Schwarzenberg, Werthenstein und Wolhusen zu einer musikalischen Geschichte ein.

Die Instrumente der Musikschule wurden von den Musiklehrpersonen in ungewöhnlicher Weise zum Klingen gebracht, sodass die Schüler*innen einen Einblick in die Möglichkeiten der Musikschule erhielten. (jr)



Pause auf der Baustelle. Bild: zvg

Ein Grossaufmarsch beim Instrumentenfest

Am Samstag, 25. März, fand im Schulhaus Bündtmättli das grosse Instrumentenfest mit Instrumentenparcours der Musikschule Region Malters statt.

Nicht nur konnten hier die in Scharen erschienenen Kinder verschiedene Instrumente bei den Lehrpersonen ausprobieren, sondern alle Besucher wurden mit einer grossen Anzahl an Darbietungen, Konzerten und Workshops in das breite musikalische Erleben und Entdecken rund um die Musikschule Region Malters einbezogen. Für kulinarische Freuden waren die Esstände verschiedener musikalischer Vereine verantwortlich. So konnte rund um das Schulhaus die Musikschule ihr Innenleben nach aussen tragen, zur Freude aller Besucher*innen. (jr)



Faszination Panflöte. Bild: zvg

Viel geübt und viel erlebt

Der Chor Cantallaria hat ein Weekend in Obwalden verbracht.

Bei Wind und Wetter treffen wir am Freitagnachmittag in Giswil ein. Nach ersten Probesequenzen und feinen Suppen und Salaten zum Znacht vergnügt sich der Chor mit Spiel und Spass beim Abendprogramm. Am Samstag geht es weiter mit intensiven Register- sowie Gesamtproben für unser Konzert vom 17. Mai. Unser Konzertprogramm beinhaltet Lieder aus der Renaissance, der Romantik und dem Popbereich. Da alles A-cappella-

la-Lieder sind, ist der Aufwand für jedes Stück recht intensiv. Glücklicherweise haben wir mit Linda und Jakob auch zwei Musikstudierende und langjährige Sänger*innen im Chor, die mit uns wertvolle Registerproben durchführen.

Nach dem Pastaplausch proben wir weiter unsere britischen Lieder. In den Pausen taucht dann auch die Sonne auf und wir können unseren geliebten Tanzaktivitäten auf dem Pausenplatz nachgehen. Mit vollen Racletteböcken starten wir in den Abend mit einem Improtheater. Alle dürfen ihre Schauspielfähigkeiten

unter Beweis stellen und wir schaffen viele gemeinsame Erinnerungen. Der Sonntag startet mit einem kleinen Frühstück und anschliessendem Probenblock. Am Mittag dürfen wir Madeleines reichhaltiges Brunchbuffet geniessen. Nach einer letzten Probeinheit gehen wir mit vielen musikalischen Impressionen und voller Vorfreude auf unser Konzert nach Hause.

Autor: Tim Limacher

Cantallaria-Konzert: Mittwoch, 17. Mai, 19 Uhr, Mirjamkirche Malters; Thema: «English music a cappella», von Purcell bis Coldplay



Chor Cantallaria unter der Leitung von Fredi Fluri. Bild: zvg

Gebr. Vogel & Co. AG Metallbau

T 041 499 90 20 www.vogel-metallbau.ch



LASTWAGEN
SERVICE
MALTERS AG

LSM
PNEUHAUS MALTERS

FIRST STOP
DAF

- Top Reifenservice/Beratung
- Klimageservice und Abgaswartungen
- Pneu einlagerungen
- Lenkgeometrie



*Testen auch Sie
unseren Service!*

Eistrasse 24 6102 Malters
Werkstatt +41 (0) 41 497 23 40
Pneuhaus +41 (0) 41 497 47 47
www.lsmag.ch lsm@lsmag.ch

Schmid & Rüssli
HOLZBAU AG
MALTERS 041 497 34 77

das Holzzentrum!
www.das-holzzentrum.ch

 **Baugenossenschaft Pilatus Malters**



**Wir bieten
attraktiven Wohnraum
zu fairen Preisen.**

**Mehr Informationen:
www.baugenossenschaft-pilatus.ch**

Gemeinnütziger Wohnbau seit 1956:
5 Siedlungen mit 203 Wohnungen,
mehr als 300 Genossenschaftsmitglieder

Baugenossenschaft Pilatus Malters
Postfach 24, 6102 Malters
Tel. 041 250 27 37, Fax 041 250 27 22
info@baugenossenschaft-pilatus.ch


chemineeholz.ch
HOLZ FÜR CHEMINÉE & PIZZA




**Wir liefern und platzieren das
Holz wunschgemäss.**

Familie Fischer | Neumatt 1 | 6102 Malters | Tel. 041 497 07 12
info@chemineeholz.ch | www.chemineeholz.ch



Vertieft in die Lektüre. Bild: Mélanie Sommer

Wenn die Bibliothek zum grossen Lagerplatz wird

Rund 60 Primarschulkinder besuchten am 24. März die Bibliothek in Malters für einmal ausserhalb der offiziellen Öffnungszeiten: am späten Abend und ohne Eltern.

Schattenhafte Figuren, die sich in der Dunkelheit bewegen. Der Schein von leuchtenden Taschenlampen ... es hätte leicht die Vermutung aufkommen können, dass Einbrecher in der Gemeindebibliothek ihr Unwesen treiben. Was von aussen etwas unheimlich aussah, war in Wirklichkeit ein grossartiges Leseabenteuer.

Die Aufregung war gross, als die quirlige Kinderschar eintraf, schliesslich wollten sich alle ein schönes, gemütliches Plätzchen einrichten. Und so wurde die Bibliothek zu einem gros-

sen, wunderbaren Lagerplatz: Ausgerüstet mit Mätteli, Kuschedecke, Schlafsack, Kissen und Lieblingsstofftier machten es sich die Kinder in der Bibliothek bequem. Im Licht der mitgebrachten Taschenlampen wurde gelesen, geschmökert und gemeinsam Bücher angeschaut. Die Leseanimatorin Fabienne Iten erzählte im Singaal aus dem Buch «Der Junge, der die Welt verschwinden liess» (Autor Ben Miller) und tauchte gemeinsam mit ihren Zuhörer*innen in eine fantastische Geschichte ein, die von Wut, Mut und Schwarzen Löchern handelt. Im Gruppenraum wurden fleissig Lesezeichen gebastelt und eine kleine Zwischenverpflegung durfte auch nicht fehlen. Nachdem sich um 21 Uhr die 1.- bis 3.-Klässler*innen leider schon verabschieden mussten, durften die «Gros-

sen» die Bibliothek noch bis 23 Uhr in Beschlag nehmen, was sie auch bis zur letzten Minute genossen.

Ein wunderbarer Abend, für Teilnehmende wie für die Organisatoren. Viele positive Erfahrungen und Rückmeldungen lassen darum jetzt schon sagen: Einmal Leseabenteuer – ganz bestimmt wieder Leseabenteuer!

Autorin: Mélanie Sommer



Markus Vogel
SCHREINEREI

Schreinerei Markus Vogel AG
6103 Schwarzenberg
041 497 21 58
www.schreinerei-vogel.ch

SCHICK & SCHÖN

Jetzt Termine
buchen und den
Sommer haarfrei
geniessen

079 432 81 80

NEU IM ANGEBOT

Permanente Haarentfernung

mittels IPL-Technologie. Nie mehr störende Körperhaare,
keine eingewachsenen Haare mehr, seidenweiche Haut.

Cellulitebehandlung und Hautstraffung

mit Powershape, Reduktion lästiger Fettpölsterchen, Stärkung
des Bindegewebes, Hautstraffung, Lipödembehandlung.

Martinsgasse 3, Maltern

schickundschoen.ch



MARKUS SCHMID AG
SANITÄR HEIZUNG SOLARTECHNIK

30 Jahre Markus Schmid AG
Eistrasse 5a 6102 Maltern 041 498 08 60
info@schmid-markus.ch www.schmid-markus.ch

FÜR SIE DA!
365 TAGE IM JAHR.

- 24h Pikettservice
- Speditive Reparatur
- 30 Jahre Know-How



ORIGINAL  **DAR·VIDA**

MUESCH HA.
Das original mit Kornkraft

ORIGINAL  **DAR·VIDA**
FROMAGE

Eine bitterböse Komödie über Korruption und Betrug

Mit «Der Revisor» zeigt die Theatergesellschaft Malters dieses Jahr eine Komödie des ukrainischen Schriftstellers Nikolai Gogol. Das Stück feierte am 20. April Premiere und wird noch bis am 13. Mai aufgeführt.

Bettina Dieterle ist als Regisseurin verantwortlich für das Stück. Das INFO-MALTERS hat sich mit der Schauspielerin, Regisseurin, Kabarettistin und Autorin kurz über die bitterböse Geschichte unterhalten.

Worin liegt für Sie als Regisseurin der Reiz des Stücks?

Das Stück ist toll geschrieben, komisch, kritisch und sehr lustig. Kurz: Es ist eine intelligente Komödie. Die Geschichte von Nikolai Gogol hält uns als Gesellschaft den Spiegel vor. Wie funktionieren wir? Sind wir nicht alle auch korrumpierbar? Und: Obwohl das Stück 1836 erstmals veröffentlicht wurde, passt es auch in die heutige Zeit. Es ist absolut zeitlos.

Was waren die besonderen Herausforderungen und Schwierigkeiten?

Eine Komödie zu spielen, ist per se eine Herausforderung und muss vom Ensemble entspannt und trotzdem emotional gespielt werden. Es darf nicht aufgesetzt und künstlich wirken, sondern muss echt rüberkommen. Das mit Laien aufzuführen, ist immer eine Gratwanderung. Aber hier bei der Theatergesellschaft Malters klappt das hervorragend. Sie machen das sehr gut.

Sie haben in zig Theaterstücken Regie geführt. Was war Ihnen bei diesem Stück besonders wichtig – wo liegt ihre persönliche Handschrift?

Mir ist es wichtig, dass das Stück eine Tiefe und Wärme aufweist. Ich will mich als Regisseurin nicht lustig machen über die Szenerie, ohne dass die Zuschauerin oder der Zuschauer die Tragik der Geschichte erkennt. Zudem lege ich Wert darauf, dass ich einen Bezug zur heutigen Zeit schaffen kann. «Der Revisor» ist eine Gesellschaftskomödie, es geht um Korruption und Betrug. In so einem System ist niemand wirklich glücklich oder möchte freiwillig darin leben. Vielleicht nur die paar wenigen, die profitieren. Aber eine gesunde Gesellschaft kann so niemals entstehen.



Cornelia Buss (Mitte), Markus Keller (links), René Bischof (rechts) und Jonattan Bachmann bei den Proben im Gemeindesaal. Bild: Theatergesellschaft Malters

Wie erleben Sie die Zusammenarbeit mit der Theatergesellschaft Malters?

Sehr positiv. Ich komme jeweils sehr gerne nach Malters. Die Spielerinnen

und Spieler sind sehr motiviert und auch sonst werde ich tiptopp unterstützt.

Autor: Stephan Weber

«Der Revisor» – eine Komödie frei nach Nikolai Gogol

Darum geht es im Stück

Das Stück spielt in einem kleinen Städtchen in der Provinz, verwaltet von einem zwielichtigen Bürgermeister und skurrilen Behördenmitgliedern. Die Mechanismen greifen gleich wie fast überall auf der Welt: Lügen, Korruption und Vetternwirtschaft prägen Politik und Justiz. Weil sich plötzlich ein Revisor ankündigt, der sich inkognito vor Ort umsehen wird, fürchten alle, ihren makellosen Ruf zu verlieren. Als dann ein seltsamer Fremder im Gasthof absteigt, verbreitet sich das Gerücht, er sei der erwartete Revisor. Was der Besuch des jungen Chlestakov, eines Bonvivants und Spielers aus der Hauptstadt, auslöst, ist beste Verwechslungskomödie, intelligente Unterhaltung und kluger Spiegel einer behäbigen, verwehrlosen Gesellschaft. Eine rasante Geschichte nimmt ihren Lauf, bei der wir – in jeder liebevoll gezeichneten Figur – ein bisschen von uns selbst wiedererkennen können.

Mit dem Engagement von Bettina Dieterle hat die TGM einen Glücksgriff gelandet: Mit ihrer langjährigen Erfahrung als Regisseurin, Schauspielerin und Komödiantin hat sie ein Gespür für präzise und bewusste Unterhaltung. Ihre Idee war es schliesslich auch, das Publikum in eine Zweiklassengesellschaft zu teilen.

Gönnt euch ein VIP-Ticket und die Theatergesellschaft Malters garantiert euch – wenigstens für ein paar Stunden –, etwas ganz Besonderes zu sein. Einfluss hat nicht jeder. Hier kann man ihn kaufen.

Tickets gibts unter www.theater-malters.ch.

Das Leben ist ein Steilhang

«In Zeiten der Laktoseintoleranz gibt es wieder Hoffnung.» Und: «Sie liefern Antworten auf Fragen, die gar niemand stellt.» So urteilt die Presse über das Trio Chäslädeli, welches am Freitag, 5. Mai, im «Gleis 5» auftritt.

Drei Verehrer des zähen Käsefadens haben im Unterland ein Geschäftli gegründet: Ds Chäslädeli. Und weil ihnen manchmal ein wenig nach Vorlesen, Vorsingen und Vorspielen zumute ist, bringen sie ab und zu ein zünftiges Ständli dar, sodass es die Zuschauer*innen vor Freude lüpfet und ihre Herzli schmelzen. Der Ex-Schafhirt und Rindvieh-Melker



Trio Chäslädeli. Bild: Simone Haug

Rolf Hermann widmet sich stoisch dem alltäglichen Wahnsinn, wie er in zwei Milchkesseln aufs Feinste gurgelt. Der Spiritus-Kollegium-Flüchtling und Mozarella-Fantast Oli Hartung reibt das Salz über die Käserinde, bis sie zittert und der Hobby-Jura-Kraxler und Pony-Senn Matthias Schenk singt, was das Zeug hält, und denkt: Der Eiweissanteil der Milch ersetzt jedes Bergsteigerseil.

Hermann, Hartung und Schenk und ihr Chäslädeli wünschen allzeit: Es rächt härzlechs Hallelujah zäme!

Der Spoken-Word & Rock-Anlass findet am Freitag, 5. Mai, 20.30 Uhr, im «Gleis 5», statt. Der Eintritt kostet Fr. 25.–/20.–. (pd)

Früher Drogenprobleme, heute Handyprobleme?

Heisst Suchtprävention «Komplettes Handyverbot!» oder «Alles ist erlaubt»? Zum 30-Jahr-Jubiläum schildert Akzent Luzern, wie man Sucht gegenübertritt – damals und heute.

Seit 30 Jahren fragen wir uns, wie man Sucht begegnen und vermeiden kann. Damals war die offene Drogenszene ein riesiges Problem. Aus einer Prophylaxe-Gruppe entstand deshalb 1993 die Fachstelle für Suchtprävention, heute bekannt als Akzent Luzern. Davor standen die Abschreckung und der komplette Verzicht auf jegliche Substanzen

im Vordergrund. Bestimmt erinnern auch Sie sich an den Slogan: «Drogen? Nein danke!» Seither hat sich viel getan – und manches blieb leider gleich. Obwohl man (Drogen-)Süchtige kaum mehr in der Öffentlichkeit sieht, gibt es sie weiterhin. Weit verbreitet sind heute auch Verhaltenssuchte wie Online- oder Gamesucht. Nur begegnen wir ihnen anders. Inzwischen haben wir dank der Forschung gelernt, dass Angst machen wenig bewirkt. Auch Abstinenz steht nicht mehr zuoberst bei der Suchtprävention.

Wir alle benötigen Handlungsmöglichkeiten und sogenannte Lebenskom-

petenzen, die uns grundlegend stärken und, selbst bei Krisen, vor einer Suchtentwicklung schützen. Dazu zählen Selbstvertrauen («Ich bestimme, nicht das Handy»), Resilienz («Auch wenn es reizt weiterzuspielen, lege ich es weg») und Problemlösefähigkeiten («Ich mache ab, statt zu chatten»). Darin schulen wir Schlüsselpersonen in Betrieben, Schulen und Institutionen.

Und was können Sie tun, in der Familie, im Beruf oder in der Freizeit, um sich und andere vor einer Suchtentwicklung zu schützen? Mit unseren Angeboten und unserer Mediothek unterstützen wir Sie gerne dabei. (pd)

Das sind die neuen Babysitter

Im März wurde im Schulhaus Muoshof in der Schulküche fleissig neues Wissen rund um das Kinderhüten erworben.

Mit dem von der Elterngruppe Malters angebotenen Babysitting-Kurs März 2023 wurden zehn interessierte Mädchen und ein Junge erfolgreich ausgebildet. Die Kurstage wurden abwechslungsreich gestaltet und Nadine Birrer, die Kursleiterin des SRK, freute sich über das grosse Engagement und Interesse, welches die zukünftigen Babysitter zeigten.

Die Kursteilnehmenden übten das Gelernte mehrheitlich an Puppen, um



Fotos der neuen Babysitter*innen aus Malters. Bild: zvg

Sicherheit im Umgang mit den Kleinen zu gewinnen. Als Abschlussübung konnte die Gruppe das Wickeln an einem Kleinkind praktizieren.

Die Babysitter freuen sich nun auf ihre Einsätze in den Familien.

Bei Interesse an einer Babysitter-Vermittlung meldet euch bei der Elterngruppe Malters, Larissa Spescha: larissa.spescha@hotmail.com. (al)

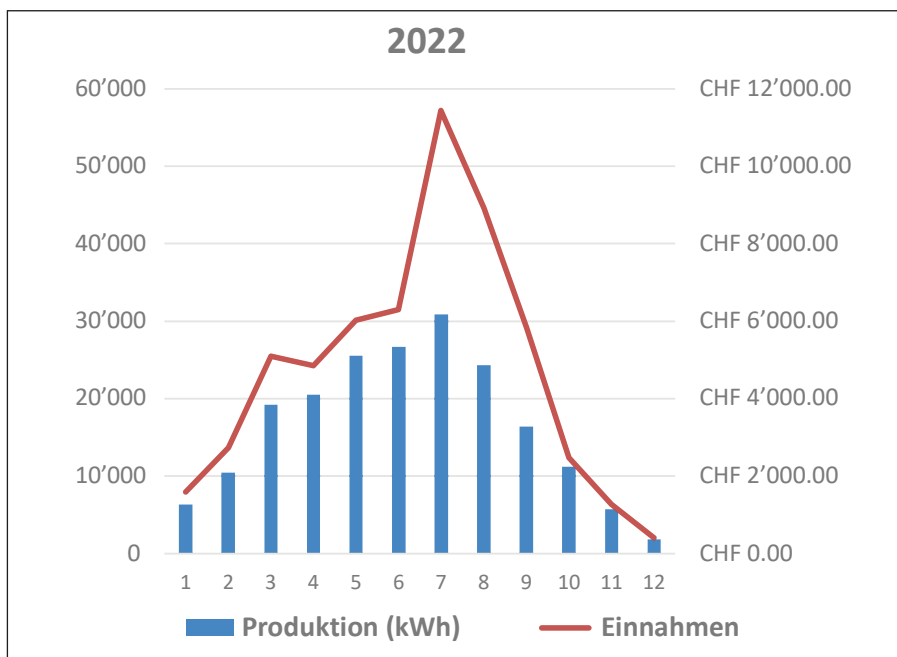
Eine sehr erfolgreiche Geschäftstätigkeit

Am 27. Februar fand die Genossenschaftsversammlung der «energie malters – Genossenschaft für erneuerbare Energien» statt. Rund 40 Personen waren da.

Die Genossenschafter*innen wurden darüber informiert, dass das Jahr 2022 erfreulich bezüglich Solarstromproduktion (+10 Prozent) und ausserordentlich erfolgreich bezüglich Einnahmen (+168 Prozent) verlaufen war. Aufgrund der Turbulenzen auf den Energiemärkten konnte unsere Solarenergie zeitweise zu einem sehr hohen Preis verkauft werden. Dies führte zu einem Nettoerlös von 60 000 Franken, was bei einem PV-Anlagevolumen von 280 000 Franken einer Rendite von 20 Prozent entspricht.

Gemäss Energiespiegel des Kantons Luzern wurden im Jahr 2022 auf dem Gemeindegebiet Malters mittels Fotovoltaikanlagen 3,88 Millionen kWh Strom erzeugt. Unsere Genossenschaftsanlagen Eihalle und Oberfeld 9+11 machten mit 200 150 kWh somit rund 5 Prozent der Gesamtproduktion aus.

Die Genossenschafter*innen stimmten sodann dem nächsten Projektantrag des Vorstands zu. Noch in diesem Jahr soll die Anlage auf dem Mehrfamilienhaus Oberfeld 7+5 ans Netz gehen. Erneut wird ein Zusammenschluss zum Eigenverbrauch realisiert, welcher den Mietenden günstigeren Strom als vom Netz garantiert, wenn die Sonne scheint. Ein wiederum vollumfänglich nachhaltiges Projekt der energie malters: ökologisch, sozial und wirtschaftlich.



Infos zur Produktion und zu den Einnahmen. Grafik: zvg

Nach langer Planung konnte unser «Gnossi-E-Auto» Anfang 2022 in Betrieb genommen werden, etwas später kam auch das «Gnossi-Cargobike» dazu.

Ziel dieses Projekts ist es, mit der Bereitstellung eines Elektro-PKW und eines Cargobikes den Malterser*innen niederschwellige Mobilitätsdienstleistungen anzubieten und gleichzeitig umweltbelastende PKW-Kilometer zu vermeiden. Das E-Fahrzeug wird von mehr als 20 Personen aktiv genutzt und steht weiteren Interessierten über eine einfache Buchungsplattform zur Verfügung. Mehr unter www.energie-malters.ch/mobilitaet.html.

Im Jahr 2022 konnten weitere Genossenschafter*innen für die energie malters gewonnen werden. Aktuell verzeichnen wir 129 Mitgliedschaften (im Jahr 2021 waren es 107). Herzlich verabschiedet wurden die Vorstandsmitglieder Riccarda Schaller und Andy Lindegger, welche sich künftig vermehrt eigenen Projekten widmen werden.

Die energie malters sucht weitere Genossenschafter*innen und Kapital, um künftige nachhaltige Projekte in Malters realisieren zu können. Weitere Informationen gibt es unter www.energie-malters.ch/genossenschaft.html.

Autor: Elias Estermann

Musikkreis Malters lädt zum letzten Konzert

Der Musikkreis Malters stellt seine Aktivitäten ein. Die Gelegenheit für alle Musikliebhaber*innen, noch einmal einem musikalischen Anlass beizuwohnen und selten gehörte Klänge aus dem Venedig des 17. Jahrhunderts zu lauschen.

Amor' ist ein berührendes Konzertprogramm mit Werken des venezianischen Frühbarocks, das einerseits die Liebe an sich und andererseits die musikalischen Verflechtungen um den Komponisten Claudio Monteverdi im Venedig des 17. Jahrhunderts ins Zentrum rückt. Inspiriert vom Schaffen venezianischer

Komponisten und Komponistinnen, hat sich das Ensemble opera amata um den Musiker Dieter Lange und seine Tochter Liv Lange Rohrer zusammengefunden, um ein einzigartiges, berührendes und verzauberndes Konzertprogramm zur Aufführung zu bringen.

Nebst einem Solostück für Laute, das beeindruckend von Rosario Conte gespielt wird, und der Canzon' a basso solo für Violone von Frescobaldi, gespielt von Dieter Lange, erklingen Arien von klanglich unglaublicher Schönheit, die direkt ins Herz gehen. Umrahmt wird das Programm mit Gedichten zweier barocker Dichterinnen, deren Poesie

massgeschneidert zum Thema passen.

Der musikalische Anlass findet am Samstag, 6. Mai, um 17 Uhr, in der Kirche St. Jost in Blatten statt. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Türkollekte.

Ensemble opera amata: Dieter Lange (Violone), Liv Lange Rohrer (Sopran), Rosario Conte (Theorbe), Keiko Yamaguchi (Violine), Edwin Schnider (Cembalo). (gg)

FELDER+PARTNER
BAUINGENIEURE AG



Sigristhalde 1, 6102 Malters | Bahnhofstrasse 3, 6162 Entlebuch
Telefon +41 41 482 60 80 | www.fp-bauingenieure.ch

wohnfühlen
HANS BÜHLER
MALERBETRIEB seit 1957

- Spritzwerkstatt
- Äussere Malerarbeiten
- Innere Malerarbeiten
- Schimmelbekämpfung
- Tapezierarbeiten
- Spanndecken
- Roggenmehllasur
- Dekorative Gestaltung
- Renovation/Neubauten

HANS BÜHLER GMBH
Industriestrasse 24
6102 Malters
Tel. +41 41 498 07 67
info@malerbuehler.ch
www.malerbuehler.ch
www.spanndecke-luzern.ch






Furrer Fuchs
Architektur GmbH Malters
www.furrerfuchs.ch

INDIVIDUELL



TANTEC
Metallbau | Glasbau | Tortechnik



Metallbau Glasbau Tortechnik

Kontaktieren Sie uns
Tantec GmbH
Luzernstrasse 88
6102 Malters

☎ 041 525 46 46
info@tan-tec.ch
www.tan-tec.ch



Werbung zu vernünftigen Preisen – INFOMALTERS!

Mediendaten anfordern: insetate@infomalters.ch



möchemer gärn!

WEIBEL + SOMMER
ELEKTRO

24h ELEKTRO-SOFORTHILFE 041 289 10 10
Malters Rothenburg www.weibel-sommer.ch

Alterswohnheim Bodenmatt steht vor Geburtstag

Das Alterswohnheim Bodenmatt wurde vor 35 Jahren, im Frühling 1988, bezogen. Das soll mit der Bevölkerung gefeiert werden.

Auch heute fühlen sich die Bewohner*innen mitten im Dorf sehr wohl. Das Jubiläum soll gefeiert werden. Angefangen mit der Bodenmatt-Fasnacht unter dem Motto «Geburtstag» wird das Jubiläum dieses Jahr bei allen Anlässen in der Bodenmatt thematisch aufgegriffen. Ein Fest für die Malterser*innen ist am **Sonntag, 4. Juni**, geplant.

Das Festprogramm: Um 10.15 Uhr findet ein ökumenischer Gottesdienst statt, der offen ist für alle. Um 11 Uhr lädt die Betreuung und Pflege Malters AG zum Apéritif, begleitet durch das Frühschoppenkonzert mit der Landsberger Blaskapelle. Und ab 11.30 Uhr gibt es Grilladen und eine Festwirtschaft sowie musikalische Unterhaltung mit den «2 Amici» (siehe Foto). Die «2 Amici» sorgen mit ihrer Musik für festliche Stim-



Das Fasnachtsjubiläumfoto im Alterswohnheim Bodenmatt. Bild: zvg

mung. Das Gastronomie-Team rund um Gottfried Gsaller freut sich auf Ihren Besuch. Ab 14 Uhr spielen die zwei Profimusiker ein Konzert.

Weitere Details zum Jubiläumsfest im Alterswohnheim Bodenmatt werden auf der Webseite des AWH Bodenmatt veröffentlicht.

Autorin: Daniela Krienbühl



«2 Amici», das sind Kurt Mühlebach (links) und Claudio Dal Farra. Bild: zvg

Information

Nachbarschafts-Information Muoshof

Bevor der Projektwettbewerb für den Neu- und Umbau des AWH Bodenmatt lanciert wird, werden die Nachbarn der Parzelle Muoshof zu einer Information eingeladen. Am **Dienstag, 16. Mai, um 18 Uhr** informieren die Verantwortlichen der Betreuung und Pflege Malters AG über die nächsten Schritte im bevorstehenden Wettbewerb. Interessierte und Nachbarn sind eingeladen, daran teilzunehmen.

Anzeige

FIRMEN-ABO

Neu können Firmen aus Malters, Schachen, Schwarzenberg oder der näheren Umgebung wochentags von 11-14 Uhr bei uns Tennis spielen.

NEU

CHF 1'000.—
PRO JAHR

EINSTEIGER-ABO

Bist du unschlüssig, ob dir Tennis gefällt? Dann probiere es aus und spiele für nur CHF 200.— statt CHF 395.— eine Saison lang bei uns Tennis.

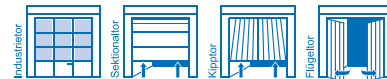
CHF 200.—
PRO JAHR

Alle weiteren Infos sind unter www.tc-malters.ch ersichtlich.

**TENNIS CLUB
MALTERS**
www.tc-malters.ch

*Lieber Walti,
alles Gute zur Rente.
Nun beginnt das
neue Leben auf den
weiten Strassen und
in fernen Ländern.*

Mit besten Wünschen deine Familie



Das ganze
Torbau Schmidiger-Team wünscht
dir für deinen neuen
Lebensabschnitt nur das Beste.

**TORBAU
Schmidiger**
6105 Schachen/LU
Tel. 041 497 35 53 www.torbauschmidiger.ch

**Coiffeur
Steiner**

EIDG. DIPL. DAMEN & HERREN COIFFEUR

LUZERNSTRASSE 57

6102 MALTERS

041 497 23 10

WWW.COIFFEUR-STEINER.CH

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH



Edith Küttel

eidg. dipl. KomplementärTherapeutin

Craniosacral Therapie

Spiraldynamik® Körperhaltung, Schmerztherapie
Fussreflexzonenmassage

Yoga

www.gesund-bewegt.ch

Industriestrasse 1, Malters

077 451 83 49

edith.kuettel@bluewin.ch

bewegt mit Herz
mit Leichtigkeit im Lebensfluss

für deine Gesundheit

krankenkassenanerkant

**STEINER
ENERGIE
MALTERS**

„Durch die vielfältigen und
interessanten Arbeiten lerne
ich in kurzer Zeit sehr viel. Im
praktischen, wie auch im
schulischen Bereich sind mei-
ne Arbeitskollegen jederzeit
für mich da.“

Janis Vogel, Elektroinstallateur, 3. Lehrjahr

FREIE LEHRSTELLE 2024

ELEKTROINSTALLATEUR/IN



Elterngruppe Malters startet gestärkt in die Zukunft

In der Elterngruppe Malters hat sich einiges getan. Fünf neue Mitglieder, davon drei Vorstandsmitglieder, wurden an der Generalversammlung vom 15. März vorgestellt.

Zudem waltet Rebecca Wigger neu als Präsidentin (vormals Aktuarin) und Nicole Helfenstein wechselt vom Präsidium zum Ressort Anlässe. Der neue Vorstand wurde einstimmig gewählt.

Die Elterngruppe Malters bedankt sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen und freut sich, mit viel Elan und neuen Ideen in eine spannende Zukunft zu starten.

Weitere Informationen und Kontakte finden sich unter www.elterngruppe-malters.ch. (al)



Oben von links: Andrea Roschi (Vorstand), Nicole Helfenstein (Vorstand), Andrea Langenegger (Vorstand), Alexandra Mühlebach, Pia Hirt (Vorstand), Rebecca Peter, Eveline Blaser. Unten von links: Larissa Spescha, Linda Marbacher, Regina Secchi, Rebecca Wigger (Präsidentin), Carla Riesen (Vorstand). Bild: zvg

KLICK
FACHSTELLE SUCHT
REGION LUZERN

www.klick-luzern.ch



Momentaufnahme

Mittwoch, 29. März, 13.43 Uhr, Ober Luegeten

Da hüpf das Herz des Gartenliebhabers: Toni Stadelmann im Endspurt beim Bau eines Hochbeetes.

Hinweis

Rundschau für Parteien, Vereine und gemeinnützige Institutionen: In der Rubrik Rundschau können Parteien, Vereine und gemeinnützige Institutionen ihre Aktivitäten vorstellen. Den Parteien stehen 1300 Zeichen, den Vereinen 700 Zeichen zur Verfügung. In jedem Fall gibt es nach Erhalt des Textes eine redaktionelle Überarbeitung und ein Lektorat. **Text und Logo einsenden an:** Stephan Weber, Weihermatte 4, Malters, stephan.weber@malters.ch. Alles Wissenswerte über das Gemeinde-Infoheft lesen Sie auf der Webseite www.infomalters.ch.

Ausgaben 2023

	Redaktions-	Haushalt-		Redaktions-	Haushalt-
	schluss	versand		schluss	versand
05/Mai	08.05.	26.05.	11/November	06.11.	24.11.
06/Juni	12.06.	30.06.	12/Dezember	01.12.	22.12.
0708/Juli/Aug.	28.07.	18.08.			
09/September	11.09.	29.09.			
10/Oktober	09.10.	27.10.			

Rundschau Malters

Parteien



Wahlen und Veranstaltungen

Die FDP dankt der Bevölkerung von Malters für die Teilnahme am letzten Wahl- und Abstimmungswochenende und für die tollen Wahlergebnisse von Sibylle Boos-Braun, Ruedi Amrein und Thomas Stocker. Sie können als Anerkennung ihrer konstruktiven Sachpolitik für die Wiederkandidierenden und als Achtungserfolg für den Neuantretenden gesehen werden.

Die grosse Zustimmung zum Schulhaus Muoshof freut die FDP. Sie zeigt, dass Malters weiterhin eine attraktive Schule will und bereit ist, in die Zukunft zu investieren. In nächster Zeit finden zahlreiche Veranstaltungen, organisiert von Malterser Vereinen, statt. Wir können Ihnen einen Besuch sehr empfehlen, es sind gute Gelegenheiten für Begegnungen im Dorf. Begegnungen und Austausch sind die Basis für gelebte Demokratie.



Die Mitte bedankt sich ganz herzlich

Die Mitte hat grosse Freude am guten Abschneiden der drei Malterser Kandidierenden für den Kantonsrat vom 2. April 2023. Zum einen wurde Daniel Piazza mit einem tollen Resultat wiedergewählt. Zum anderen verpassten Claudio Spescha und Lisbeth Furrer-Bircher die Wahl nur knapp und konnten sich auf aussichtsreichen Ersatzplätzen auf der Liste der Mitte des Wahlkreises Luzern-Land positionieren.

Die Mitte konnte ihren Wähleranteil auf knapp 27% steigern und war auch an diesen Wahlen wiederum jene Partei mit dem grössten Wähleranteil in der Gemeinde Malters. Wir danken allen Wählerinnen und Wählern für die Stimme.



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung

Die SVP Malters gratuliert unseren beiden in den Kantonsrat gewählten Kandidaten Barbara Lang-Schnarwiler, Hellbühl, zur Wiederwahl und dem neugewählten Martin Wicki, Gemeinderat Malters, zur Wahl. Am 14. Mai findet der zweite Wahlgang der Regierungsratswahlen statt. Armin Hartmann: geballte Kompetenz für eine starke Regierung!



Wahlen und Banken-Boni

Herzlichen Dank an alle Malterser*innen, die an den Wahlen teilgenommen haben. Bald stehen die nationalen Wahlen an. Die SP Malters hofft auf eine noch grössere Wahlbeteiligung an den nächsten Wahlen.

Risikogeschäfte tätigen, Boni abkassieren und im Ernstfall springen dann die Steuerzahler*innen und der Staat ein. Wann wird dieser Kultur der Verantwortungslosigkeit endlich ein Ende gesetzt? Es kann nicht sein, dass Gewinne privatisiert und Kosten zunehmend der Allgemeinheit aufgebürdet werden. Wir wollen nicht Gelder der öffentlichen Hand verschenken! 2008 nach der Rettungsaktion der UBS durch den Staat wurde die Forderung der Linken nach mehr Kompetenzen für die Finma, nach mehr Kontrollen und nach Beschränkungen der Boni von SVP- und FDP-Volkstreibern und den Lobbyisten der Banken vehement mit dem Argument bekämpft: Die Vergütungen für Top-Leute in den Führungsetagen müssten so hoch sein, denn sonst könnten keine guten Führungspersonlichkeiten gefunden werden und es sei nicht die Aufgabe des Staates, in die Privatwirtschaft einzugreifen. In der Zwischenzeit fordern die gleichen Protagonisten lautstark ein Boni-Verbot.

Die SP setzt sich weiter für faire Mieten, für eine existenzsichernde Altersvorsorge und für eine moderne und familienfreundliche Politik ein.

Vereine



Auf den Spuren von Adebar

Als Adebar, Träger des Glücks, wird unser Weissstorch in Fabeln, Märchen und Sagen bezeichnet. Auf Bildern sieht man ihn oft fliegend mit einem Baby in einem Tuch. Woher das kommt, klären wir auf. Auf einer rund zweistündigen

Exkursion zwischen Hochdorf und Baldegg beobachten wir Störche auf den Dächern der Umgebung. Ob wir sie klappern hören werden? Auf jeden Fall erfahren wir, warum der Klapperstorch klappert. Und noch vieles mehr rund um das Storchleben. So ist der sehr gute Geruchssinn erstaunlich. Der Geruch frisch gemähter Wiesen lockt die Störche aus grosser Distanz an. Während des Storchbesuchs versuchen wir noch, in der «pro natura»-Beobachtungshütte im Ronfeld bei Hochdorf einen Blick auf den prächtig gefärbten Eisvogel zu erhaschen.

Datum: 7. Mai

Treffpunkt: 08.20 Uhr beim Bahnhof Malters. Abfahrtszeit 08.31 Uhr nach Baldegg Bahnhof. Billett bitte selber lösen, retour ab Hochdorf.

Zeit: 09.45 bis ca. 12.00 Uhr vor Ort

Kosten: Kollekte

Leitung: Roland Lüthi, Feldornithologe

Anmeldung: bis 30. April, Roland Lüthi, 079 695 88 30, roland.luethi@bluewin.ch



Sitzstangen für Greifvögel

Greifvögel majestätisch in der Luft fliegen zu sehen, ist immer wieder beeindruckend. Falken, Bussarde und Milane sind es gewohnt, ihre Beute meist aus dem Flug am Boden zu greifen. Besonders im Winterhalbjahr müssen Greifvögel und auch Eulen Energie sparen. Sie sind dann stärker als im Sommer auf Sitzwarten angewiesen. Fehlen Bäume, ist es sinnvoll, Greifvögeln Sitzstangen anzubieten für ein erhöhtes Blickfeld. Landwirte sind dankbar für die fleissigen Mäusejäger. An diesem Samstagmorgen werden wir in der Ebene zwischen Malters und Littau die vorbereiteten Sitzstangen installieren. Wie schnell diese von den Greifvögeln entdeckt und genutzt werden?

Datum: 29. April

Zeit: 09.00–12.00 Uhr

Anmeldung: bis 22. April, Roland Lüthi, 079 695 88 30, roland.luethi@bluewin.ch
Treffpunkt und weitere Details werden noch bekannt gegeben.

Wer Zeit und Lust hat, bei der Herstellung von Sitzstangen aus Holz mitzuhelfen, meldet sich frühzeitig bei Roland Lüthi. Er wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen.



Männerriege STV Malters: 77. Männerturntag LU/OW/NW am 13. Mai in Malters

Die Männerriege STV Malters organisiert für den Kantonalen Turnverband den 77. Männerturntag auf den Aussenanlagen der Sporthalle Oberei. Wir erwarten ca. 350 Teilnehmende, die einen interessanten und abwechslungsreichen Mannschafts-Mehrkampf bestreiten.

Der Wettkampf beginnt um 12.00 Uhr und ist ca. 16.30 Uhr abgeschlossen. Die Rangverkündigung findet anschliessend statt. Die Wettkämpfer und die Männerriege freuen sich auf einen grossen Publikumsaufmarsch mit lautstarker Unterstützung. Für das leibliche Wohl wird eine leistungsfähige Festwirtschaft besorgt sein. Weitere Infos sind auf der Homepage turnverband.ch (Turnverbund LU/OW/NW) und stvmalters.ch/anlässe/ aufgeschaltet.

Der Kantonale Turnverband und das OK von Malters freuen sich, euch in der Oberei willkommen zu heissen.



ADHS-Austauschrunde für Eltern mit ADS/ADHS-Kindern

Unter der Trägerschaft der Elterngruppe Malters werden regelmässig Austauschrunden für Eltern mit ADS-ADHS-POS-betroffenen Kindern angeboten. Der Austausch der Eltern steht im Zentrum. Zu erleben, dass andere Eltern mit ähnlichen Problemen konfrontiert sind, verstanden zu werden, Situationen zu reflektieren und vielfältige Erfahrungen auszutauschen, tut gut! Sei auch du dabei!

Datum: 8. Mai

Ort: Sitzungszimmer EG, Gemeindeverwaltung Malters

Zeit: 20.00 Uhr

Kosten: kostenlos

Leitung: Lisbeth Furrer-Bircher, ADHS-Coach icp, Leiterin der Fach- und Beratungsstelle elpos Zentralschweiz

Anmeldung: nicht erforderlich / Infos unter www.elterngruppe-malters.ch

Jubla Malters: Dorfzmenge – das ideale Geschenk für den Muttertag

Der Blauring und die Jungwacht Malters organisieren im Herzen von Malters einen Brunch, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Wer an der Kasse den Eintritt bezahlt hat, darf sich von einem reichhaltigen Buffet verwöhnen lassen. Dem feinen Duft von frischem Brot, Käse, Rösti und gutem Fleisch kann niemand widerstehen. Die Unterhaltung, Musik und die Gespräche mit Freunden führen zu einer positiven Stimmung am ganzen Dorfzmenge. Die Kinder können sich auf der Hüpfburg austoben. An unserer Tombola gibt es wie jedes Jahr tolle Preise zu gewinnen. Wir freuen uns, Sie am Dorfzmenge zu begrüßen.



Kräuterzauber für Kinder

Wir spazieren zusammen durch die Natur und erkunden die Vielfalt unserer essbaren Pflanzenwelt! Zum Abschluss stellen wir aus unseren kostbaren Schätzen etwas her.

Datum: Mittwoch, 10. Mai

Treffpunkt: Ober Luegeten 20, Malters

Zeit: 14.00 bis 16.00 Uhr

Kosten: Fr. 10.– pro Kind

Zielgruppe: Kinder ab 4 Jahren

Leitung: Claudia Bucher, claudia@kje-malters.ch

Mitnehmen: Wanderschuhe, ein Esslöffel, Stoffsäckli (wenn vorhanden)

Anmeldung: bis 6. Mai, online unter www.kje-malters.ch, Teilnehmerzahl beschränkt

Weitere Info: Anlass findet nur bei trockener Witterung statt.

Vereinsausflug zum Musikautomaten-Museum, Seewen (SO)



Wir fahren mit dem Car nach Seewen und werden nach Kaffee und Gipfeli einen Rundgang/eine Führung durch die Ausstellung machen. Anschliessend nehmen wir das Mittagessen im Museumsrestaurant ein. Am Nachmittag geht es weiter nach Liestal, wo Zeit zum «Lädele» und «Käfele» bleibt. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Tag. Nähere Angaben folgen auf der Homepage www.gfmalters.ch und im Pfarreiblatt.

Datum: Donnerstag, 1. Juni

Ort: Seewen (SO)

Anmeldung: bis 26. Mai an Elsbeth Amrein, 041 497 35 94, e.amrein@gmx.ch



Tapas zubereiten und geniessen

Tapas, «eine Tapa» (spanisch: Deckel/Abdeckung), sind ein Appetithäppchen. In Spanien werden diese üblicherweise in Tapas-Bars und Bodegas serviert und dort im Stehen verzehrt. Für einen Abend verwandeln wir die Schulküche in eine Tapas-Bar und lassen uns mediterran verzaubern. Wir geniessen und nehmen die Rezepte später mit nach Hause (ca. 15 Sorten Tapas!)

Datum: Mittwoch, 21. Juni

Ort: Schulküche Muoshof Malters (Schulküche Ost)

Zeit: 19.00 bis 22.00 Uhr

Kosten: Fr. 55.–

Leitung: Jolanda Käch

Anmeldung: bis 29. Mai bei Hilda Bachmann, 079 132 55 44, thomas_hilda@bluewin.ch

Musik



Rondo all'italiana

A-cappella-Konzert mit italienischen Canzoni und Volksliedern: Das Rondo Vocale Malters widmet sein nächstes Konzert ganz der italienischen Chormusik. Von «Bella Bimba» bis «Azzurro» erklingt unter der Leitung von Fredi Fluri ein abwechslungsreiches Programm, das eine breite Stilpalette von Madrigal über das Volkslied bis zum Popsong abdeckt. Die Lieder erzählen von bitterer Armut und duftenden Orangen. Sie besingen Träume von Liebe oder Seh-

sucht nach dem Sommer. Ein Hauch Italianità wird die Zuhörenden verzaubern. Im Grotto Rondino sorgt der Chor vor und nach dem Konzert für das leibliche Wohl.

Datum: Fr/Sa, 16./17. Juni

Zeit: 20.00 Uhr

Ort: Mirjamkirche Malters

Gesellschaft



Martinslade: Kenia-Malters / Malters-Kenia

Qualitativ hochwertiger, in Kenia angebaute Tee zu erschwinglichen Preisen bekommen Sie exklusiv im Martinslade. Tee der Kenia Tea Packers (KETEPA) genießt dank seiner hohen Qualität einen vorzüglichen Ruf. Teebauern können dadurch in den Bereichen Gesundheit und Bildung unterstützt werden. Eine passende Einkaufstasche direkt vom Markt in Nairobi gefällig? Kein Problem! Sie finden im Martinslade von Frauenhand gefertigte Einzelstücke zu fairen Preisen. Seit Kenia 2017 Plastiktüten verboten hat, blüht der Markt für traditionell geflochtene Taschen. Der Verkauf ermöglicht den Frauen eine Erwerbsmöglichkeit auch in abgelegenen Gegenden. Jede Tasche aus Sisalfasern und Rindsleder ist ein alltagstaugliches Kunstwerk.

Hinweis: Wir sind am Monatsmarkt vom 6. Mai an einem Stand präsent.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag und Samstag: 08.30 bis 12.00 Uhr

Freitag: 08.30 bis 12.00 Uhr / 14.00 bis 18.30 Uhr

Bücherbestellung und Kontakt:

martinslade@zapp.ch, www.martinslade.ch

Stiftung St. Jost: Frühlingsveranstaltung mit Vortrag zum Thema «Die Ehe im Wandel der Zeit»

Am Freitag, 12. Mai, 19.30 Uhr, im Seminarraum bei der Kirche St. Jost in Blatten: Prof. Dr. François Höpflinger, Horgen, referiert über die Ehe im Laufe der Jahre. Warum entwickelte sich die Ehe in Westeuropa anders als in der übrigen Welt? Wer bestimmte früher die Partner? Wie alt ist die Liebesheirat? Welche Rolle spielte die Religion? Wie funktionieren Ehen nach der Pensionierung am besten? Anschliessend laden wir Sie herzlich zu einer feinen Liebesuppe ein.

Nehmen Sie sich Zeit für Ihre Liebesbeziehung und gönnen Sie sich diesen besonderen Abend. Arbeitsgruppe Liebesweg, Stiftung St. Jost Blatten



Herzhliche Einladung zum Themenabend: «Was haben religiöse Opfer mit Gewalt (und ihren Opfern) zu tun?»

Opfer bringen und zum Opfer werden: Verwenden wir da nur zufällig das gleiche Wort oder gibt es einen inneren Zusammenhang? Was heisst das für die Religionen und das Christentum? Ausgehend von René Girards Analyse des aztekischen Mythos «Teotihuacan» werden wir uns dem Phänomen nähern und es diskutieren. René Girard (1923–2015) war ein französischer Religionsphilosoph und Literaturwissenschaftler.

Erkunden Sie mit uns Zusammenhänge, die viele vielleicht schon in der einen oder anderen Weise vermutet haben, im religiösen Kontext aber nicht benennen wollten! Wird dies auch ein neues Licht auf die Frage des sechsten Abends werfen, nämlich was «erlösend» ist am «Opfer Christi»? Auch wer am letzten Abend nicht dabei war, ist willkommen und wird den Anschluss finden.

Datum: Mittwoch, 31. Mai 2023

Zeit: 19.00 bis 20.45 Uhr

Ort: Saal im UG der Mirjamkirche (ref. Kirche Malters), Mühlering 2, Malters

Impuls und Moderation: Pfarrer Maximilian Paulin

Veranstaltungskalender Malters

April

28.04.	20.00	Theateraufführung «Der Revisor» / Gemeindesaal / Theatergesellschaft Malters
29.04.	09.00–14.00	Velobörse / Schulhaus Muoshof, Aussenareal / Elterngruppe Malters
	09.00–16.00	Selbstverteidigung Girls 6. bis 8. Klasse / Schulhaus Muoshof, Turnhalle / Elterngruppe Malters
	20.00	Theateraufführung «Der Revisor» / Gemeindesaal / Theatergesellschaft Malters
30.04.	19.00–20.00	Miteinander in Stille / Pfarreiheim, Dachgeschoss Zimmer D4 / offene Runde Religion
	17.00	Theateraufführung «Der Revisor» / Gemeindesaal / Theatergesellschaft Malters

Mai

01.05.	09.15–11.15	Erzählcafé / Restaurant Muoshof, Säli / mALTERs AKTIV
02.05.	12.15	Halbtageswanderung / Bahnhof / mALTERs AKTIV
	14.00	Schieberjassen / Restaurant Muoshof, Säli / mALTERs AKTIV
	15.00–16.00	Klavierkonzert / Cafeteria Bodenmatt / Betreuung und Pflege Malters AG
03.05.	09.30–10.00	Chindersinge / Pfarreiheim, Zimmer D4 OG / Kreis junger Eltern
	20.00	Theateraufführung «Der Revisor» / Gemeindesaal / Theatergesellschaft Malters
04.05.	13.15	Nachmittagsspaziergang / Bahnhof / mALTERs AKTIV
05.05.	20.00	Theateraufführung «Der Revisor» / Gemeindesaal / Theatergesellschaft Malters
	20.30	Trio Chäslädeli / Restaurant Bahnhof, Gleis 5 / Kulturschiene Malters
06.05.	08.00–12.00	Monatsmarkt / Dorfplatz
	16.00–17.30	Stadtführung / Treffpunkt Luzern Torbogen / Gemeinnütziger Frauenverein
	20.00	Theateraufführung «Der Revisor» / Gemeindesaal / Theatergesellschaft Malters
07.05.	19.00–20.00	Miteinander in Stille / Pfarreiheim, Dachgeschoss Zimmer D4 / offene Runde Religion
08.05.		Frühlingswanderung / Frauenbund Anmeldung und Infos bei Monika Seehafer, 076 415 33 70
	20.00	ADHS-Austauschrunde für Eltern mit ADS/ADHS-Kindern / Gemeindeverwaltung, Weihermatte 4 / Elterngruppe Malters in Zusammenarbeit mit ELPOS Zentralschweiz
09.05.	08.30	Velotour (Fähri-Tour) / Bahnhof / mALTERs AKTIV
	20.00	Theateraufführung «Der Revisor» / Gemeindesaal / Theatergesellschaft Malters
10.05.	11.30	Mittagstreff / Caffè e più / mALTERs AKTIV
	14.00–16.15	Kräuterzauber für Kinder / Ober Luegeten 20, Draussen / Kreis junger Eltern
	19.30	Mitgliederversammlung / Restaurant Kreuz / Malters hilft Menschen in Not
	20.00	Theateraufführung «Der Revisor» / Gemeindesaal / Theatergesellschaft Malters
	20.15	Vortrag vom Verein GLEICH UND ANDERS / Restaurant Kreuz / Malters hilft Menschen in Not
11.05.	15.00–16.00	Schwyzerörgelgruppe Änzian / Cafeteria Bodenmatt / Betreuung und Pflege Malters AG
12.05.	19.30–22.00	Geschichte der Ehe – Vortrag von François Höpflinger / Kirche St. Jost Blatten / Stiftung St. Jost Blatten Arbeitsgruppe Liebesweg
	20.00–22.00	Wine & Crime / Gemeindebibliothek Malters / Bibliothekskommission Malters
	20.00	Theateraufführung «Der Revisor» / Gemeindesaal / Theatergesellschaft Malters
13.05.	09.00–12.00	Tag des Hundes – Plauschparcours / Klubhaus kw / kw – Deine Hundeschule in Schachen
	10.00–17.00	77. Kant. Männerturntag LU/OW/NW / Aussenanlagen Sporthalle Oberei / Männerriege STV Malters
	20.00	Theateraufführung «Der Revisor» / Gemeindesaal / Theatergesellschaft Malters
14.05.		Neuwahl Regierungsrat / 2. Wahlgang
		Dorfzmenge / Schulhaus Muoshof / Blaurig & Jungwacht Malters
	19.00–20.00	Miteinander in Stille / Pfarreiheim, Dachgeschoss Zimmer D4 / Offene Runde Religion
16.05.	14.00	Schieberjassen / Restaurant Muoshof, Säli / mALTERs Aktiv
17.05.	09.30–11.00	ZwärkeKafi / Pfarreiheim, Zimmer D4 OG / Kreis junger Eltern
21.05.	19.00–20.00	Miteinander in Stille / Pfarreiheim, Dachgeschoss Zimmer D4 / Offene Runde zu Fragen des christlichen Glaubens
22.05.	14.00–16.00	Schnupper- und Kennenlerntag / im Wald / Waldspielgruppe Flügepilz
24.05.	13.30–17.00	Bike-Technik-Kurs für Kids 4. bis 6. Klasse / Skatepark Turnhalle Oberei / Elterngruppe Malters
25.05.	12.15	Halbtageswanderung / Bahnhof / mALTERs AKTIV
26.05.	17.00–19.30	Feldschiessen / Schützenhaus Rüti / Schützen Malters
	17.00–19.30	2. Obligatorisch / Schützenhaus Rüti / Schützen Malters
27.05.	15.00–16.00	Kirchenchor St. Martin / Cafeteria/Terrasse Bodenmatt / Betreuung und Pflege Malters AG
28.05.	19.00–20.00	Miteinander in Stille / Pfarreiheim, Dachgeschoss Zimmer D4 / Offene Runde zu Fragen des christlichen Glaubens
31.05.	07.00–12.00	Tier- und Pflanzenwelt erkunden / Parkplatz an der Emmenstrasse / mALTERs AKTIV
	19.00–20.45	Was haben religiöse Opfer mit Gewalt (und ihren Opfern) zu tun? / Mirjamkirche / Offene Runde zu Fragen des christlichen Glaubens
	19.00–21.30	KIDS und digitale Medien – Tipps und Tricks für Eltern / Schulhaus Bündtmättli, Singsaal / Elterngruppe Malters